



prima la musica

Österreichische Jugendmusikwettbewerbe
MUSIK DER JUGEND

PROGRAMM

7. – 11. März

2012

**Vorarlberger
Landeswettbewerb**





ÜBERSICHT

Teilnehmerstatistik	2
Vorwort	3 - 4
Rahmenzeitplan	5
Violine/Viola	7 - 11
Violoncello/Kontrabass	12 - 15
Violoncello	16 - 17
Klavier	18 - 23
Orgel	24 - 25
Gitarre	26 - 31
Harfe	32
Hackbrett/Zither	33 - 34
Gesang	35 - 36
Holzbläser-Kammermusik	37 - 43
Blechbläser-Kammermusik	44 - 45
Schlagwerkensembles	46 - 47
Kammermusik in offenen Besetzungen	48
Ensembles für Alte Musik	50 - 51
Akkordeon/Blockflötenkammermusik	52
Jurymitglieder	53 - 67
Öffentliche Abschlussveranstaltung / Preisträgerkonzert	68
Sponsoren	69



...weckt den Musiker in Dir!

Josef-Huter-Strasse 1, A-6900 Bregenz

Telefon 05574/44858-0, www.musikhauskaufmann.at

**Österreichische Jugendmusikwettbewerbe
MUSIK DER JUGEND**

prima la musica 2012
**Vorarlberger Landeswettbewerb
7. bis 11. März 2012**

Austragungsorte:
**Vorarlberger Landeskonservatorium
Pförtnerhaus, Musikschule Feldkirch
Kulturbühne AmBach Götzis**

Ehrenschatz:
Landesrätin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann



Prima la musica 2012

Stand: 23.2.2012

Vorarlberger Landeswettbewerb

TEILNEHMERSTATISTIK

Solisten: Anzahl der Anmeldungen (Solowertungen) **180**

Akkordeon	3
Barockcello	0
E-Bass	0
Gesang	9
Gitarre	38
Hackbrett	4
Harfe	6
Klavier	40
Kontrabass	5
Orgel	9
Viola	5
Violine	31
Violoncello	26
Zither	4

Jugendliche Begleiter:

Anzahl der Anmeldungen **6**

Ensembles:	Anzahl der Anmeldungen (Wertungen)	Anzahl der Teilnehmer
Blechbläser-Kammermusik	8	26
Blockflöten-Kammermusik	1	3
Ensembles für Alte Musik	5	17
Holzbläser-Kammermusik	26	95
Kammermusik in offenen Besetzungen	4	22
Schlagwerkensembles	6	31
Summe:	<u>50</u>	<u>194</u>

	Wertungen (Solisten und Ensembles)	Teilnehmer (Solisten, Ensembles und jugendliche Begleiter)
Anzahl der gesamten Anmeldungen:	<u>230</u>	<u>380</u>



Seit fast schon zwei Jahrzehnten treffen sich junge und hoffnungsvolle Talente um ihr musikalisches Können am traditionellen Musikwettbewerb *prima la musica* vorzutragen. Die Auftritte finden solistisch oder im Ensemble statt. Im Jahr 2012 lockt der Wettbewerb erfreulicherweise sogar so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer an, dass ein zusätzlicher, dritter Wettbewerbstag eingerichtet werden muss.

Fast 400 junge Musikerinnen und Musiker treten von 7. bis 9. März 2012 in Feldkirch an. Die öffentliche Abschlussveranstaltung findet wiederum am darauf folgenden Sonntag und zwar am 11. März 2012 in der Kulturbühne AmBach in Götzis statt. Die Besten aus Vorarlberg werden sich anschließend von 30. Mai bis 7. Juni 2012 in der Steiermark mit den weitergeleiteten Preisträgerinnen und Preisträger aus den anderen Bundesländern messen.



Wir können mit Stolz auf unsere Wettbewerbsergebnisse blicken. Im österreichweiten Statistik-Vergleich befindet sich Vorarlberg seit Jahren im Spitzenfeld. Nicht nur die Wettbewerbserfolge sondern auch das Interesse am Musikunterricht im Allgemeinen ist sehr erfreulich – so hat Vorarlberg gemessen an der Einwohnerzahl die meisten Musikschülerinnen und Musikschüler, auf 1.000 Einwohner fallen 39 Musikschülerinnen und Musikschüler.

Den Verantwortlichen für die Durchführung des Vorarlberger Landeswettbewerbes danke ich herzlich. Mein Dank gilt vor allem auch den Lehrpersonen, Korrepetitoren und Eltern, die ihren Schülerinnen und Schülern bzw. Kindern diese Teilnahme ermöglichen und nicht nur während des Wettbewerbes sondern bereits eine sehr lange Zeit davor unterstützend zur Seite stehen.

Ich wünsche dem Wettbewerb einen guten Verlauf und vor allem den jungen Musikerinnen und Musikern gelungene Auftritte, eine bereichernde Erfahrung und schöne Erinnerungen. Ein Wettbewerb wäre ja weniger spannend, wenn er nicht beurteilt würde. Ich drücke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Daumen und hoffe, dass ihr mit eurem Ergebnis zufrieden sein werdet. In erster Linie soll aber wie immer die Freude am Musizieren im Mittelpunkt stehen.

Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann
Landesrätin für Kultur, Wissenschaft und Weiterbildung



Vom 7. - 9. März sind das Vorarlberger Landeskonservatorium, die Musikschule Feldkirch und das Pförtnerhaus wieder Austragungsort des musikalischen Wettbewerbs *prima la musica*.

In diesem Jahr haben sich 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr angemeldet als im Wettbewerbsjahr 2011!

Warum es dieses Jahr insgesamt fast 400 Anmeldungen sind, wissen wir nicht - was aber eindeutig ist: *prima la musica* ist attraktiv und diese jungen Musikerinnen und Musiker wollen es "wirklich wissen". Sie stellen sich der Herausforderung und damit der Beurteilung einer kompetenten und international besetzten Jury.



Beurteilung und Bewertung durch eine Jury oder Publikum kennt man auch aus den in Mode gekommenen Castingshows aus dem Fernsehen. Entgegen der dort üblichen Praxis der Verdrängung, des Ausscheidungsprinzips und der teilweisen Vorführung der Kandidaten, setzt *prima la musica* in erster Linie auf den Fördergedanken und die Nachhaltigkeit. Jeder soll ermutigt werden seinen musikalischen Weg fortzusetzen, Bestätigung zu finden aber auch Korrektur und neue Impulse. Es kann mehrere Sieger geben, auf jeden Fall jedoch viele Gewinner, nämlich all jene, die mit Freude und Ernsthaftigkeit bei der Vorbereitung und beim Wettbewerb wieder eine Dimension tiefer in die Welt der Musik eingetaucht sind.

Die Begeisterung und die Arbeit, die für solch eine Leistung notwendig sind, verdient allergrößten Respekt. Respekt, der auch von der Vorarlberger Wirtschaft den Kulturunternehmen allen Voran aber die Musikalienhändler, die Vorarlberger Raiffeisenbank und Pfanner Fruchtsäfte entgegen gebracht wird. Die genannten Unternehmen unterstützen *prima la musica* auch in diesem Jahr wieder durch ihre großzügige Bereitstellung von Sach- und Geldmitteln.

Ich möchte an dieser Stelle allen ganz herzlich danken.

Auch einen großen Dank an die Lehrerkolleginnen und Kollegen, die durch unermüdlichen Einsatz mit vielen Extraproben und Unterricht diese Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler erst ermöglicht haben. Einen wertvollen Beitrag leisten aber auch alle Korrepetitoren. Durch einfühlsame Begleitung und wertvolle musikalische Impulse sind sie maßgeblich an der musikalischen Reifung der Werke beteiligt. Ebenso danke ich den Eltern, die ihren Kindern den qualifizierten Unterricht überhaupt ermöglichen und mit viel Engagement auch die Höhen und Tiefen des Wettbewerbs mit durchleben.

Besonderer Dank gebührt dem Land Vorarlberg, das seit nunmehr 18 Jahren mit großzügiger Unterstützung und Ausstattung diesen Wettbewerb ermöglicht.

Im Namen des Landesfachbeirates und des Organisationsteams von *prima la musica* wünsche ich allen Beteiligten vor allem viel Freude beim Musizieren, viel Erfolg beim Wettbewerb, wertvolle Erfahrungen und schöne Erinnerungen an den Landeswettbewerb *prima la musica* 2012

Peter Heiler

Vorsitzender des Landesfachbeirats *prima la musica*

Geschäftsführer des Vorarlberger Musikschulwerks

Rahmenzeitplan Vorarlberger Landeswettbewerb *prima la musica* 2012 - Auftrittszeitern

	Mittwoch, 07.03.2012	Donnerstag, 08.03.2012	Freitag, 09.03.2012	Sonntag, 11.03.2012
Landeskonservatorium Festsaal	Blechbläserkammermusik 09:30 bis 11:40 Uhr Offene Kammermusik 15:00 bis 16:35 Uhr Klavier 17:00 bis 18:10 Uhr	Klavier 09:00 bis 19:30 Uhr	Klavier 09:00 bis 16:00Uhr	
Landeskonservatorium Saal 301	Gitarre 17:00 bis 18:40 Uhr	Gitarre 09:00 bis 17:00 Uhr	Zither/Hackbrett 09:30 bis 11:15 Uhr Harfe 14:30 bis 15:55 Uhr	
Landeskonservatorium Kapelle	Orgel Registrierung	Orgel Registrierung	Orgel 09:30 bis 15:20 Uhr	
Pförtnerhaus Erdgeschoss	Gitarre 09:30 bis 15:10 Uhr	Violine / Viola 09:30 bis 17:40 Uhr	Violine / Viola 09:00 bis 16:40 Uhr	
Pförtnerhaus Obergeschoss	Violoncello/Kontrabass 09:30 bis 18:55 Uhr	Violoncello 09:00 bis 11:45 Uhr Alte Musik 15:00 bis 17:05 Uhr	Gesang 09:30 bis 12:05 Uhr	
Musikschule Feldkirch, Großer Saal (EG)		Holzbläserkammermusik 09:30 bis 18:00 Uhr	Holzbläserkammermusik 09:00 bis 11:40 Uhr Schlagwerkensembles 15:00 bis 17:50 Uhr	
Kulturbühne „Ambach“ Götzis				MATINEE 10:30 bis ca. 12:30 Uhr (Preis-/Urkundenvergabe)

Foto-, Film- und Tonaufnahmen sind laut Beschluss des Bundesfachbeirates „MUSIK DER JUGEND“ während der Vorspiele nicht erlaubt!



NATÜRLICH VON PFANNER!

100% FRUCHT UND GEMÜSE

Pfanner
PREMIUM SINCE 1856

NATÜRLICH AUFMUNTERND
ZUR GÄNZE AUS NATÜRLICHEN ZUTATEN
50% DER TAGES-EMPFEHLUNG
1.0L

NATÜRLICH KRÄFTIGEND
ZUR GÄNZE AUS NATÜRLICHEN ZUTATEN
50% DER TAGES-EMPFEHLUNG
1.0L

NATÜRLICH ANTIOXIDATIV
ZUR GÄNZE AUS NATÜRLICHEN ZUTATEN
50% DER TAGES-EMPFEHLUNG
1.0L

FRUCHTSAFT MACHEN KANN ER, DER PFANNER.

VIOLINE / VIOLA



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus Erdgeschoss

- 9:30 Luisa Bertel (Violine) Altersgruppe A**
Georg Philipp Telemann: Aria G-Dur
Samuel Krähenbühl: Concertino Nr. 2, Allegro
Laszlo Rossa: Konzertstück
Begleitung: Ulrike Kessler
- 9:40 Valentin Lindner-Schöch (Violine) Altersgruppe A**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert G-Dur, op. 7, 1. Satz: Allegro
Laszlo Rossa: Indian Rascals für Violine und Klavier
Edward Huws Jones: Old Joe Clark
Begleitung: Ulrike Kessler
- 9:50 Fiona Warenitsch (Violine) Altersgruppe A**
Arcangelo Corelli: Gavotta aus der Sonata Nr. 10, op. 5, F - Dur, 4. Satz Allegro
Oskar Rieding: h-moll-Konzert, 1. Satz Allegro moderato
Gerhard Track: Serenade für Violine und Klavier G-Dur, Andante
Begleitung: Ferenc Róczy
- 10:00 Jurybesprechung**
- 10:10 Mirjam Flatz (Violine) Altersgruppe B**
Pál Járdányi: Concertino, Allegro moderato
Antonio Vivaldi: Konzert, op. 3, Nr. 6, a-moll, Largo
Edward Huws Jones: Jorvik (aus "Four York Pieces"), Spacious and very free
Carl Bohm: Perpetuo mobile, Kleine Suite Nr. 6, Schnell
Begleitung: Cecilia Gogibedashvili
- 10:20 Rosa Berthold (Violine) Altersgruppe B**
Charles Dancla: Romance, op.123/1, G-Dur, Andante cantabile
Michael Salomon: Vier lustige Stücke, Nr. 4, G -Dur, Ragtime
Anatoli Komarowski: Concert Nr. 2, A -Dur, Allegro giocoso
Begleitung: Minako Nishida
- 10:30 Emma Breuss (Violine) Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert G-Dur, op. 3, 1. Satz: Allegro
Usher Abell: Peg O'My Heart, Slow swing
István Szelényi: Youngsters' Dance
Begleitung: Teresa Wrann (jugendlich AG IV)
- 10:40 Cäcilia Dorner (Violine) Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert a-moll, op. 3/6, 1. Satz Allegro
Oskar Rieding: Violinkonzert, op. 21, a-moll, Andante sosentuto - Allegro moderato
Ivan Shekov: Kaleidoskop, op. 79, Nr. 6: Spass
Begleitung: Akiko Metzler
- 10:50 Constantin Eberle (Violine) Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert, op. 3, Nr. 3, G-Dur, RV 310/P96, 1. Satz Allegro
Oskar Rieding: Air varie G-Dur
Ivan Shekov: Kaleidoskop, op. 79, Nr. 4 Walzer
Begleitung: Akiko Metzler

11:00 Jurybesprechung

VIOLINE / VIOLA



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus Erdgeschoss

- 11:20 Fridolin Schöbi (Viola) Altersgruppe B**
Georg Philipp Telemann: Concerto für Viola und Klavier, G-Dur, 4. Satz Presto
Friedrich Seitz: Student Concert Nr. 2, op. 13, Adagio
Laszlo Rossa: Hommage à Béla Bartók, Allegro barbaro
Begleitung: Katharina Schöbi (jugendlich AG IV)
- 11:30 Etienne Hoschek (Violine) Altersgruppe B**
Leo Portnoff: Concertino, op. 13, e-moll, Finale
Joseph Haydn: Konzert, HOB VII, G-Dur, Adagio
Michael Radanovics: Peggy, the Rubber Duck, E-Dur, Medium Blues Tempo
Begleitung: Ivan Karpati
- 11:40 Lara Krause (Violine) Altersgruppe B**
Sheila M. Nelson: Merry-Go-Round, G-Dur, con moto
Antonio Vivaldi: Violinkonzert, op. 7, Nr. 2, e-moll, 2. Satz: Largo cantabile
Oskar Rieding: Marcia, op. 44, G-Dur, Allegro moderato
Begleitung: Verena Jungwirth (jugendlich AG V)
- 11:50 Franziska Lanser (Violine) Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert D-Dur, op. 3/9, 1.Satz Allegro
Oskar Rieding: Air varie, G-Dur
Parashkev Hadjiev: Rondino
Begleitung: Akiko Metzler
- 12:00 Rahel Neyer (Violine) Altersgruppe B**
Charles Dancla: Air Varié on a Theme by Mercadante, op. 89/6, D-Dur, Theme/Variation I/Variation III
Pascal Proust: Sur une île...
Pál Járdányi: Concertino, Allegro moderato
Begleitung: Christine Nolte
- 12:10 Jurybesprechung**
- 12:20 Paul Purkhart (Violine) Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert, op. 3, Nr. 3, G-Dur, RV 310/P96, 3. Satz Allegro
Samuel Krähenbühl: Concertino para Violino e Piano, Nr.1, Andante Convicto
Edward Huws Jones: Sweet Lorraine, Moderate swing tempo
Begleitung: Nora Calvo Smith
- 12:30 Johanna Zünd (Violine) Altersgruppe B**
Ferdinand Küchler: Concertino D-Dur op. 15 "In the style of Antonio Vivaldi", 15, D-Dur, Allegro moderato
Pascal Proust: Sur une île (auf einer Insel), D-Dur, Andante
Joseph Bonnet: P'tit Jazz, G-Dur, Très tonique
Begleitung: Monika Nachbaur-Foser
- 12:40 Jurybesprechung**
13:15 Ergebnisbekanntgabe
14:40 Teilnehmerberatung

VIOLINE / VIOLA



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus Erdgeschoss

- 16:00 Magdalena Schäfer** (Viola) **Altersgruppe I**
Georg Philipp Telemann: Concerto G-Dur, TWV 51:G9, IV. Presto
Louise Adolpha Le Beau: Träumerei, 26, langsam, etwas schneller
Ferenc Roczey: Cca.prise
Begleitung: Ferenc Roczey
- 16:10 Miriam Christa** (Violine) **Altersgruppe I**
Leopold Jansa: Violinkonzert, op. 45, D-Dur, 3. Satz Rondo Vivace
Oskar Rieding: Violinkonzert, op. 14, G-Dur, Allegro moderato
Joseph Deschamps: A cache-cache, Allegro chiacoso
Begleitung: Akiko Metzler
- 16:20 Alisa Djurkic** (Violine) **Altersgruppe I**
Thomas Thurnher: Drei Gedichte, Werkzahl 35, h-moll, Trauriges Gedicht/Fröhliches Gedicht/Schönes Gedicht
Charles-Auguste De Beriot: Konzert Nr. 9, 104, a-moll, Allegro maestoso
Begleitung: Cäcilia Gogibedaschwili
- 16:30 Elisa Dirschmid** (Violine) **Altersgruppe I**
Georg Philipp Telemann: Sonatine, A-Dur, Adagio - Allegro assai
Alfred Dünser: Psalterion, Sehr lebhaft
Oskar Rieding: Concertino D-Dur
Begleitung: Nora Calvo Smith
- 16:40 Jurybesprechung**
- 17:00 Marie Christine Eberle** (Violine) **Altersgruppe I**
Georg Philipp Telemann: Sonate G-Dur, 2.Satz Allegro
Jean Baptiste Accolay: Concertino Nr. 1, a-moll
Richard Rodney Bennett: Six country dances, Novello
Begleitung: Akiko Metzler
- 17:10 David Kessler** (Violine) **Altersgruppe I**
Isang Yun: aus „Li Na im Garten“: Das hungrige Kätzchen
Henryk Wieniawski: Polonaise brillante op. 21
Begleitung: Akiko Metzler
- 17:20 Benita Konrad** (Violine) **Altersgruppe I**
Johann Sebastian Bach: Sonate G-Dur, BWV 1019, Allegro
Antonin Dvorák: Sonatine op. 100, G-Dur, Finale Allegro IV
Franz Tröger: Licht aus
Begleitung: Edeltraud Burtscher
- 17:30 Christina Nägele** (Violine) **Altersgruppe I**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert, op. 3, Nr. 3, G-Dur, RV 310/P96, 1. Satz Allegro
Niccolo Paganini: Variationen op. posth.
Ivan Shekov: Kaleidoskop, op. 79, Nr. 5 Die Schlange im Zoo
István Szélenyi: Kleine Rhapsodie und Wiegenlied, Tempo giusto moderato/Tranquillo
Begleitung: Akiko Metzler
- 17:40 Jurybesprechung**
18:10 Ergebnisbekanntgabe
18:20 Teilnehmerberatung

VIOLINE / VIOLA



Freitag, 9. März 2012
Pförtnerhaus Erdgeschoss

- 9:00 Lea Magdalena Christa** (Viola) **Altersgruppe II**
Antonio Vivaldi: Konzert, Rv 199, c-moll, 1. Satz Allegro
Antonio Rosetti: Konzert für Viola, G-Dur, 1. Satz Allegro
Johannes Wenzeslaus Kalliwoda: 6 Nocturnes, op. 186, G-Dur, Nr. 4 Allegretto, ma un poco vivo
Bertold Hummel: Kleine Suite, 119c, C-Dur, Allegro
Begleitung: Akiko Metzler
- 9:15 Lukas Hartlmayr** (Viola) **Altersgruppe II**
Georg Philipp Telemann: Konzert für Viola G-Dur, TWV 51:G9, 2. Satz: Allegro / 3. Satz: Andante
Alan Ridout: Seascapes, Stück 6: Calm waters
Joseph Schubert: Konzert, C-Dur, 1. Satz: Allegro
Begleitung: Ivan Karpati
- 9:30 Karoline Wocher** (Violine) **Altersgruppe II**
Johann Sebastian Bach: Sonate I, BWV 1001, g-moll, Adagio
Heinz Holliger: Für Lucy Gould und Iris Juda, Goldthread / Irisierende Jig
Henryk Wieniawski: Scherzo - Tarantelle, op. 16, g-moll, Presto
Begleitung: Gustav Wocher (jugendlich AG IV)
- 9:45 Paula Huemer** (Violine) **Altersgruppe II**
Joseph Haydn: Violinkonzert G-Dur, Hob VIIa:4, 1. Satz Allegro moderato
Charles-Auguste De Beriot: Scene de Ballet, op.100, a-moll, Allegro vivace/Adagio cantabile/Tempo di Bolero/Allegro appassionato
Josef Märkl: Carneval der Finger, 1. Allegria/2. Ballerina capriccioso
Begleitung: Jeanne Mikitka
- 10:00 Jurybesprechung**
- 10:15 Konrad Meusburger** (Violine) **Altersgruppe II**
Johann Sebastian Bach: Sonate Nr. 1, g-moll, 4. Satz: Presto
György Kurtág: Tre pezzi
Pablo de Sarasate: Spanische Tänze, 1 Malaguena, D-Dur
Begleitung: Maria Grazia Meloni
- 10:30 Raphael Rauch** (Violine) **Altersgruppe II**
Antonio Vivaldi: Violinkonzert "L'inverno" aus Le Quattro Stagioni", Op. 8, Nr. 4, Es-Dur, 2. Satz: Largo
Andreas Eisenhut: YONBANME, 4, ANDANTE
Giovanni Battista Viotti: Violinkonzert Nr. 23, G-Dur, 1. Satz: Allegro
Begleitung: Jakub Lojek
- 10:45 Julia Schelling** (Violine) **Altersgruppe II**
Antonio Vivaldi: Sonate op.2 /6, F-Dur, 2. Satz Allemanda Allegro
Wolfgang Amadeus Mozart: Antreter Serenade, KV 185, F-Dur, 2. Satz: Rondo Allegro
Brian Chapple: For Latin Lovers, Tempo di Tango
Fritz Kreisler: Präludium und Allegro im Stile von Gaetano Pugnani, Allegro Andante/Tempo 1/Allegro molto moderato
Begleitung: Akiko Metzler

VIOLINE / VIOLA



Freitag, 9. März 2012
Pförtnerhaus Erdgeschoss

11:00 Leah Esther Zborowski (Violine) **Altersgruppe II**
Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert Nr. 2, D-Dur, KV 211, 1. Satz: Allegro meostoso Exposition
Isang Yun: Li Na im Garten, Das Vögelchen
Henryk Wieniawski: Violinkonzert Nr. 2, d-moll, op.22, 1. Satz: Allegro moderato
Begleitung: Jeanne Mikitka

11:15 Jurybesprechung

11:50 Ergebnisbekanntgabe

12:00 Teilnehmerberatung

15:00 Judith Böhler (Violine) **Altersgruppe III**
Johann Sebastian Bach: Partita Nr. 2, für Violine solo d-moll, BWV 1004, Giga
Henryk Wieniawski: Polonaise Brillante
Rodion Shchedrin: Im Stile von Albéniz
Gerald Futscher: Studie Nr. 59 für Violine und Tonband
Begleitung: Edeltraud Burtscher

15:20 Sara Domjanic (Violine) **Altersgruppe III**
Arvo Pärt: Passacaglia
Johann Sebastian Bach: Partita Nr. 2 für Violine solo d-moll, BWV 1004, Allemanda
Franz Waxman: Carmen Fantasie
Begleitung: Drazen Domjanic

15:40 Martina Miedl (Violine) **Altersgruppe III**
Johann Sebastian Bach: Sonate für Violine solo, BWV 1005, C-Dur, 4. Satz Allegro assai
Witold Lutoslawski: Subito für Violine und Klavier
Henryk Wieniawski: Variationen über ein originales Thema
Begleitung: Jeanne Mikitka

16:00 Jurybesprechung

16:20 Dorothee Holzer (Violine) **Altersgruppe IV**
Ludwig van Beethoven: Violinkonzert D-Dur, op. 61, 3. Satz Rondo
Isang Yun: Li Na im Garten, Das Kaninchen
Henry Vieuxtemps: Violinkonzert d-moll, op.31, 4. Satz: Finale marziale: Allegro
Begleitung: Jeanne Mikitka

16:40 Jurybesprechung

16:55 Ergebnisbekanntgabe

17:05 Teilnehmerberatung

VIOLONCELLO / KONTRABASS



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

- 9:30 Iris Christa** (Violoncello) **Altersgruppe A**
Johann Sebastian Bach: Choral
Wolfgang Amadeus Mozart: Deutscher Tanz, G-Dur, Allegretto
Ludwig van Beethoven: Das Blümchen Wunderhold, G-Dur, Andante
Andras Borgulya: Memory
Anonym Anonym: Hornpipe, G-Dur, Allegro
Begleitung: Ivan Karpati
- 9:40 Johanna Doppelreiter** (Violoncello) **Altersgruppe A**
Gabriel Koeppen: Ein-Finger-Rock
Anne Terzibaschitsch: Wiegenlied
Joseph Bodin de Boismortier: Rigaudon
Begleitung: Katharina Weissenbacher
- 9:50 Miriam Christina Dörner** (Violoncello) **Altersgruppe A**
Antonio Vivaldi: Concert C-Dur, Allegro
Andras Borgulya: Friendship, a-moll, Con anima
Ludwig van Beethoven: Kontretanz, G-Dur, Allegro
Begleitung: Martin Gallez
- 10:00 Lilly Marie Held** (Violoncello) **Altersgruppe A**
Neidhart v. Reuenthal: Mayenzeit
Jean Baptiste Lully: Air
Johann Sebastian Bach: Arie aus der Bauernkantate
Andras Borgulya: Langsamer Walzer
Sopron Kodex: Alter Tanz
Begleitung: Martin Gallez
- 10:10 Jakob Neyer** (Violoncello) **Altersgruppe A**
Arno Babadjanjan: Tanz, d-moll, Allegro
Carl Reinecke: Tarantella, a-moll, Vivace
Natalja Baklanova: Romanze, d-moll, Moderato
Richard Kershaw: Six Elephant Dances, C-Dur, 1. Elephants' Cake-Walk
Begleitung: Christine Nolte
- 10:20 Jurybesprechung**
- 10:40 Hannah Amann** (Violoncello) **Altersgruppe B**
Antonio Vivaldi: Sonata V, RV 40, G-Dur, 1. Satz: Largo / 2. Satz: Allegro
Balázs Szunyogh: Találkozás - Encounter, C-Dur, Poco mosso
Zoltán Kodály: Epigramm, C-Dur / F, 5. Satz: Allegretto
William Henry Squire: Tarantella für Violoncello u. Klavier d-moll, op. 23, Allegro con spirito
Begleitung: Ivan Karpati
- 10:50 Clarissa Doppelreiter** (Violoncello) **Altersgruppe B**
Gabriel Koeppen: Fließbandboogie d-moll
Jean Baptiste Bréval: Concertino Nr. 5, 2. Satz: Petit Menuet
Gerald Schwertberger: Matchbox Boogie
Begleitung: Katharina Weissenbacher

VIOLONCELLO / KONTRABASS



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

11:00 Olivia Huber-Sannwald (Violoncello) **Altersgruppe B**
William Henry Squire: At Twilight, op.16, Nr. 1, Andante con moto
Gianbattista Cirri: Sonate C-Dur, II. Adagio
Joschi Schumann Arr. Ivo Bonev: Auf geht's
Begleitung: Gabriele Kaufmann

11:10 Maria Tiefenthaler (Violoncello) **Altersgruppe B**
M. Bukinik: Humoresque, G-Dur, Allegro
Antonio Vivaldi: aus Concerto für Violoncello in C-Dur (RV 399), 2. Satz: Largo
Katharina Schirk: "Mein Cello schwingt das Tanzbein"
Begleitung: Nora Calvo-Smith

11:20 Jurybesprechung

11:40 Viktoria Huber-Sannwald (Violoncello) **Altersgruppe B**
William Henry Squire: Fairy Tales, 16.5, Allegro con brio
David Blackwell: Some day
Joschi Schumann, arr. Ivo Bonev: So nicht
Begleitung: Gabriele Kaufmann

11:50 Valentina Jenny (Violoncello) **Altersgruppe B**
Anonym Arr. D. Blackwell: Overture, Allegro
Joachim Johow: The Old Space Traveller
Joachim Johow: The Rocket, Allegro con fuoco
Begleitung: Gabriele Kaufmann

12:00 Jana König (Violoncello) **Altersgruppe B**
William Henry Squire: Danse rustique
Andras Borgulya: Anflehen/Pleading, G-Dur, Andantino
Katharina Schirk: Die traurige Spieluhr
Begleitung: Iván Kàrpàti

12:10 Teresa Rauch (Violoncello) **Altersgruppe B**
William Henry Squire: Le Plaisir, op. 16, Nr. 3, Allegro
Antonio Vivaldi: Konzert für Violoncello, op. 26 Nr.9, d-moll, II. Andante
Pamela Wedgwood: Ho down-show down
Begleitung: Gabriele Kaufmann

12:20 Jurybesprechung

12:50 Ergebnisbekanntgabe

14:30 Teilnehmerberatung

VIOLONCELLO / KONTRABASS



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

- 16:30 Alexander Bernhart** (Violoncello) **Altersgruppe I**
Giovanni Battista Sammartini: Sonate G-Dur, op. 13 Nr. 4, G-Dur, 3. Satz; Vivace
David Popper: Gavotte, op. 23, D-Dur, Lebhaft
Olli Mustonen: Frogs dancing on Water lilies, Lento/Allegro/Lento
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 16:40 Garrit Hager** (Violoncello) **Altersgruppe I**
Giovanni Battista Pergolesi: "Nina", Andante Cantabile
William Henry Squire: Tarantella für Violoncello und Klavier d-moll, op.23, Allegro con spirito
James Macmillan: Sabre Dance (Säbeltanz), Allegro
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 16:50 Nora Feurstein** (Violoncello) **Altersgruppe I**
Gianbattista Cirri: Sonate, F-Dur, Allegro
Oskar Rieding: Concertino h-moll, op. 35, h-moll, Allegro moderato
Eduard Pütz: Sunny Morning, G-Dur, Singing
Begleitung: Minako Nishida
- 17:00 Cäcilia Fitz** (Violoncello) **Altersgruppe I**
Cäcilia Fitz / Katharina Weissenbacher: Oriental Dance for cello, Lento improvisando - Presto
Alexander Arutjunjan: Impromptu
Begleitung: Ferenc Róczy
- 17:10 Jakob Schwärzler** (Violoncello) **Altersgruppe I**
Antonio Vivaldi: La Follia, d-moll, 1. Satz: Adagio / 2. Satz: Andante / 3. Satz: Vivace / 4. Satz: Larghetto / 5. Satz: Allegro / 6. Satz: Allegro / 7. Satz: Allegro/Adagio
Andras Borgulya – Ivan Karpati: It's this easy in „C“
David Popper: Gavotte op. 67, d-moll
Begleitung: Ivan Karpati
- 17:20 Jurybesprechung**
- 17:50 Konstantin Schallert** (Kontrabass) **Altersgruppe I**
Camille Saint-Saens: Der Elefant
Gavin Bryars: Room 42, freitonal
Marcello Benedetto: Sonate, e-moll, 1. Satz Adagio / 2. Satz Allegro
Begleitung: Markus Malin
- 18:00 Jakob Tschanett** (Kontrabass) **Altersgruppe I**
Tony Osborne: Procession of kings, D-Dur, Stately tempo
Francisco Obieta: Sonatine I, 1. Satz: Mäßig bewegt / 2. Satz: Langsam / 3. Satz: Marsch
Begleitung: Christine Tschanett-Weingartner
- 18:10 Ilayda Ünal** (Kontrabass) **Altersgruppe I**
Reinhold Glière: Russian Sailor's Dance aus "The Red Poppy", g-moll, Allegro/Pesante/Moderato/Animato/Presto
Hanno Haag: Träumende Riesenschlangen aus "Im Tierpark", Grave e misterioso
Begleitung: Isabella Pincsek

VIOLONCELLO / KONTRABASS



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

- 18:20 Johanna Teufel** (Kontrabass) **Altersgruppe II**
Antonio Vivaldi: Sonata No. 5, RV 40, E minor, 2. Satz: Allegro (con spirito)
Francisco Obieta: Ungarische Fantasie für Kontrabass Solo
Begleitung: Jörg Nolte
- 18:35 Raphaela Rebecca Pfanner** (Kontrabass) **Altersgruppe IV**
Johannes Geissel: Konzertstück, 24, Allegro moderato
Giovanni Bottesini: Elegia, C-Dur, Andante sostenuto
Francisco Obieta: Homage partout
Begleitung: Nora Calvo-Smith

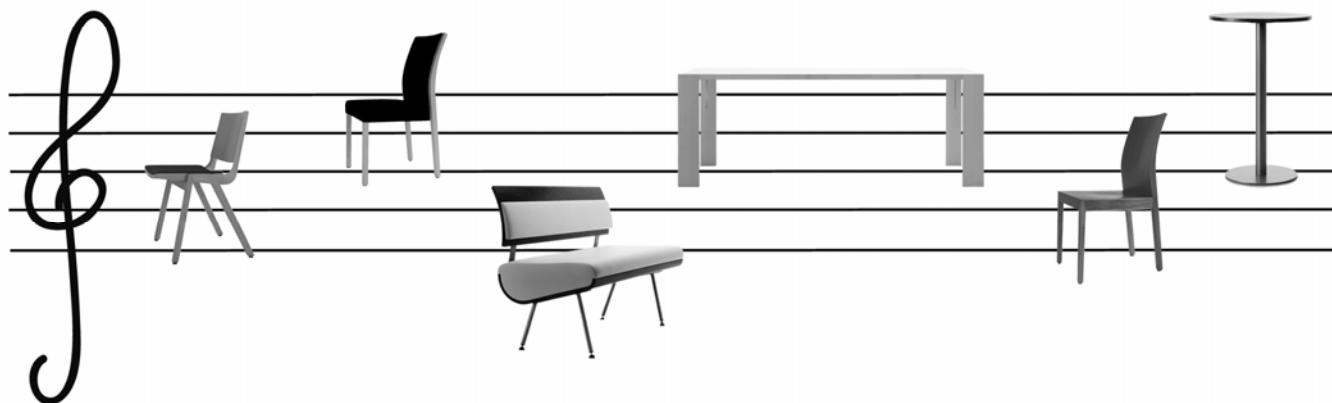
18:55 Jurybesprechung
19:20 Ergebnisbekanntgabe
19:30 Teilnehmerberatung



www.stuhl.at

STÜHLE BÄNKE TISCHE MASSIVHOLZ

HARMONIELEHRE BEI L&H



VIOLONCELLO



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

- 9:00 Hanna Bertel Altersgruppe II**
Louis de Caix d'Hervelois: aus der 2. Suite: "Plainte" (Klage), Lento
Georg Goltermann: Tarantella, op. 60, Nr. 2, Allegro sostenuto
Katharina Schirk: Tanz der Libellen
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 9:15 Katharina Dirschmid Altersgruppe II**
Louis de Caix d'Hervelois: aus der 2. Suite: "Prelude", Molto Lento
Camille Saint Saëns: Allegro Appassionato
Albin Zaininger: Für Nebonja, aus "3 Kurzgeschichten", Frei im Tempo/Gemütlich ohne Stress/Schneller, immer schneller
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 9:30 Franziska Mohr Altersgruppe II**
Louis de Caix d'Hervelois: aus der 1. Suite: "L'agréable", A-Dur, Andante
David Popper: "Vito", Spanish Dance, op. 54, Nr. 5, Non troppo vivo
Walter Ernst Haberl: "Latin for Alex", Latin
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 9:45 Eva Fuchs Altersgruppe II**
Piotr Ilyich Tchaikovsky: Variationen über ein Rokoko Thema, 33, A-Dur, Thema/Variation I-IV
Sergej Prokofjew: Marsch für Cello Solo
Mischa Käser: 5 Stücke für Violoncello, 1. - 3. Stück
Begleitung: Anna Adamik
- 10:00 Moritz Huemer Altersgruppe II**
David Popper: Ungarische Rhapsodie, 68, D-Dur, Andante maestoso / Andante / Allegretto / Presto / Adagio / Allegro vivace
Alfred Schnittke: Klingende Buchstaben, 205, Andantino
Begleitung: Sandra Hanselmann
- 10:15 Jurybesprechung**
- 10:35 Diana Kopf Altersgruppe III**
Johann Christian Bach: Concerto für Cello und Klavier in c-moll; 1. Satz: Allegro molto ma maestoso
Katharina Schirk: "Die letzten Bilder": Schleichend
Daniel Van Goens: "Tarantella", op. 24, Presto
Begleitung: Nora Calvo-Smith
- 10:55 Jurybesprechung**
- 11:05 Corina Tiefenthaler Altersgruppe IV**
Johann Sebastian Bach: 3. Suite Gigue, 1009, C-Dur
Camille Saint Saëns: Cellokonzert Nr. 1, a-moll, 1. Satz: Allegro non troppo / 2. Satz: Allegro con moto
Rico Gubler: Kommentar
Begleitung: Anna Adamik

VIOLONCELLO



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus Obergeschoss

11:25 Gustav Woher

Johann Sebastian Bach: Suite d-moll, BWV 1008, Sarabande / Gigue

Sergei W. Rachmaninov: Vocalise, op. 34 Nr.14, e-moll, Lentamente / Molto cantabile

Gustav Woher: Fantasie aus der Sonate für Violoncello solo

David Popper: Elfentanz

Begleitung: Stefan Mikic (jugendlich AG V)

Altersgruppe IV

11:45 Jurybesprechung

12:15 Ergebnisbekanntgabe

12:25 Teilnehmerberatung



Freitag
04.05.12

20 Uhr im Vaduzer-Saal, Vaduz | Konzert-Abo

Stefan Sanderling und das Sinfonieorchester Liechtenstein

Das SOL konnte mit Stefan Sanderling einen der interessantesten Dirigenten der jüngeren Generation gewinnen. Er ist u. a. Music Director des Florida Orchestra in Tampa (USA).



Mittwoch
09.05.12

20 Uhr im SAL, Schaan | Konzert Klassik

Spark Downtown Illusions

«Downtown Illusions» bringt die aufregendsten Klänge aus New York, London, Amsterdam und Berlin auf die Bühne. Das Grossstadtleben wird zum Klangereignis. Gewinner «ECHO Klassik ohne Grenzen 2011»

Sonntag
03.06.12

20 Uhr im Vaduzer-Saal, Vaduz | Konzert-Abo

Rundfunkchor Berlin, Stefan Parkman und Lars Scheibner

Neue Wege der Chormusik

Shchedrin – Der versiegelte Engel (Liturgie nach Leskow)

Chormusik für gemischten Chor, Soli, zwei Knabenstimmen und Flöte



Karten:
T+423 237 59 69, vorverkauf@tak.li

www.tak.li

KLAVIER



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

- 17:00 Alan Meier Altersgruppe A**
Karin Daxböck / Haas / Schneider: "Boogie" aus "70 Tastenabenteuer"
Karin Daxböck / Haas / Schneider: "Alans Insel im Meer" aus "70 Tastenabenteuer", langsam
Claudia Ehrenpreis, Ulrike Wohlwender: "Wellenmusik" aus „123 Klavier“, C-Dur, Adagio
Uso Seifert: Stückchen, C-Dur, Moderato
Claudia, Ehrenpreis, Ulrike Wohlwender: "Um Mitternacht" aus „123 Klavier"
Claudia Ehrenpreis, Ulrike Wohlwender: "Schlangenbeschwörer" aus „123 Klavier"
Karin Daxböck / Haas / Schneider: "Drei Wünsche" aus "70 Tastenabenteuer"
Carol und Walter Noona: "Arabischer Tanz" aus "Ricos Konzert", feurig
- 17:10 Sebastian Gärtner Altersgruppe A**
Carl Philipp Emanuel Bach: Menuett
Alexander Goedicke: Tanz, G-Dur, Allegro
Jenő Takács: Albumblatt / Kameltrott aus "Neues für dich", 116, Andante / Allegretto
György Kurtág: Blumen die Menschen Nr. 1a und 1b aus Spiele Bd.1
- 17:20 Pauline Hammerer Altersgruppe A**
Johann Sebastian Bach: Arie
Muzio Clementi: Sonatine C-Dur, op. 36 Nr. 1, C-Dur, Allegro
Dmitri Kabalewski: Kleines Lied
Julius Luciuk: Mondrakete
- 17:30 Pause**
- 17:40 Ida Fink Altersgruppe A**
Leopold Mozart: Menuett
Louis Köhler: Sonatina, G-Dur, 1. Satz: Allegro moderato
Béla Bartók: Für Kinder, dorisch, Kinderlied, Quasi Adagio
Béla Bartók: Für Kinder, dorisch, Kinderspiel
Pamela Wedgwood: Temple of Doom
- 17:50 Alexander Swoboda Altersgruppe A**
Dmitri Kabalewski: Die Clowns aus "24 kleine Stücke für Klavier", op. 39 Nr. 20, A-Dur, Allegro
Muzio Clementi: Sonatine C-Dur, op. 36, Nr. 1, C-Dur, Allegro
Béla Bartók: Pentatonisches Lied, aus: "Für Kinder 1-2" Nr. 29, Allegro scherzando
Alexander Swoboda: Die Kuckucks an der Weichsel, op. 1, Andante
- 18:00 Anna Maria Weissenbach Altersgruppe A**
Andrei Stojanov: Etüde (Tanz in 9/8 -Daitschovo horo)
Robert Schumann: Stückchen
Ivo Bonev: Annas Tagesreise, Am Morgen / Der Tag / Am Abend

18:10 Jurybesprechung
18:40 Ergebnisbekanntgabe
18:50 Teilnehmerberatung

KLAVIER



Donnerstag, 8. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

- 9:00 Annika Decker Altersgruppe B**
Richard Krentzlin: Präludium, Allegretto
Johann Sebastian Bach: Musette aus "Die Allerersten Klassiker und Romatiker", Poco allegro
Aram Chatschaturjan: Bilder der Kindheit, Andantino
Bogumil Klobucar: Divertimento für Klavier, Der Puppentanz: Larghetto
Walter Kocum: First Step Boogie, Medium Tempo
- 9:10 Louis Tim Jakobs Altersgruppe B**
Johann Sebastian Bach: Invention Nr. 13, a-moll
Frédéric Chopin: Valse
Andreas Paragioudakis: TRILIROM, Klangparodie für Klavier und Papier
- 9:20 Clara Längle Altersgruppe B**
Balys Dvarionas: Präludium
James Macmillan: Angel
Friedrich Daniel Rudolph Kuhlau: Sonatine C-Dur, op. 20, Nr. 1, C-Dur, Allegro moderato
- 9:30 Nils Naumann Altersgruppe B**
Johann Georg Benda: Sonatine, a-moll, Allegretto
Jenő Takács: Postkarten aus Ungarn Nr. 2 aus: "Neues für dich", 116, Andante tranquillo / Vivace
Béla Bartók: Kindertanz Nr. 10 aus: "Für Kinder Bd.1", Allegro molto
László Borsody: Ohne Titel, Libero
- 9:40 Lea Parsch Altersgruppe B**
Johann Sebastian Bach: Polonez aus "Kleine Musikstücke", Maestoso
Dmitri Kabalewski: Ausgewählte Klavierstücke für Kinder, 8. Toccata: Allegretto
Dmitri Shostakovich: The Mechanical Doll from "Six children's pieces", Allegretto
Sheida Gharachedaghi: Penny Royal aus "The window to the garden", Largo
Bogumil Klobucar: Im Dorf aus "Fünf Miniaturen für Klavier", Larghetto - Allegro Moderato
- 9:50 Jurybesprechung**
- 10:10 Lena Schenkermayr Altersgruppe B**
Johann Christian Bach: Marsch
Robert Schumann: Erster Verlust, aus "Album für die Jugend", op. 68, Nr.16, e-moll, nicht schnell
August De Boeck: Scherz, G-Dur, Allegretto
Marcel Poot: Fröhliche Ausfahrt, Alla Marcia
Manfred Schmitz: Tanz der alten Lokomotiven, G-Dur, Schwungvoll, nicht zu langsam
- 10:20 Sophia Tschanett Altersgruppe B**
Karin, Elisabeth, Martina, Rosemarie, Ve Daxböck / Haas / Schneider: Versunkene Stadt, d-moll, Langsam
Joseph Haydn: Deutscher Tanz G-Dur, Hob IX:9b, G-Dur, Allegretto
Leopold Mozart: Bourlesque, 10, G-Dur, Allegro
Sophia Tschanett: Engel im Himmel, 1, a-moll, Verträumt
David Carr Glover: Wettlauf der Indianer Ponys, a-moll, Schnell
- 10:30 Irina Yashin Altersgruppe B**
Carl Philipp Emanuel Bach: Sonata, Wq 53 Nr. 1, C-Dur, Presto
Felix Mendelssohn Bartholdy: aus "Sechs Kinderstücke", op. 72, II. Andante sostenuto
Thomas Peter-Horas: Stress
Dmitri Kabalewski: Sonatine, op. 13 Nr. 1, C-Dur, Presto

KLAVIER



Donnerstag, 8. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

10:40 Stella Zaffignani

Altersgruppe B

Johann Sebastian Bach: Präludium aus "Die Allerersten Klassiker und Romantiker", Allegro
Aram Chatschaturjan: Bilder der Kindheit, Etüde: Allegro moderato
Corea Chick: Children's Song Nr. 3
Bogumil Klobucar: Impression, Fünf Miniaturen für Klavier, Largo

10:50 Hannah Zündel

Altersgruppe B

Alexander Gretschaninow: aus Kinderbuch, 98, F-Dur, Auf der Waldwiese
Sergej Prokofjew: aus Musiques d'enfants, 65, a-moll, Historiette
C. Köhler: Sonatine G-Dur, 1. Satz: Allegro moderato
Petr Eben: aus „Die Welt der Kleiner“: Das Weiße Segelschiff, D-Dur
Gerald Schwertberger: Pinguin Tango, a-moll, Tango-Tempo

11:00 Jurybesprechung

11:40 Ergebnisbekanntgabe

11:50 Teilnehmerberatung

14:30 Maria Bawart

Altersgruppe I

Wolfgang Amadeus Mozart: Romanze
Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Jahreszeiten, op. 37 Nr. 6, June, Barcarolle
Ivan Shekov: Little Jazz Impressions, Auswahl

14:40 Kimerberley Bickel

Altersgruppe I

Mike Cornick: Bach to the Conga
Johann Sebastian Bach: Invention Nr. 8, F-Dur
Frédéric Chopin: Valse
Mike Cornick: Creepy Conga

14:50 Gabriel Meloni

Altersgruppe I

Joseph Haydn: Klaviersonate D-Dur, Hob XVI:33, Allegro (bis zur Durchführung)
Luciano Berio: aus „6 Encore“: Brin
Lajos Papp: aus „Aquarium“: Springende Fische
Frédéric Chopin: Polonaise

15:00 David Mikic

Altersgruppe I

Bill Whelan: The Currach from Inishlaken
Wolfgang Amadeus Mozart: Klaviersonate Nr. 10, C-Dur, KV 330, C-Dur, 2. Satz
Edvard Grieg: Hochzeit auf Trolldhaugen

15:10 Anita Müller

Altersgruppe I

Johann Sebastian Bach: Präludium F-Dur
Muzio Clementi: Sonatina, op. 36, Nr. 1, C-Dur, 1. Allegro / 2. Andante / 3. Vivace
Dmitri Kabalewski: Clowns
Manfred Schmitz: Meditation

15:20 Jan Parsch

Altersgruppe I

Carl Philipp Emanuel Bach: Solfeggietto aus "Stimmen der Meister", Allegro vivace
Louis-Claude Daquin: Der Kuckuck, Vivace
Peter Kabasser: Ein Tag in meinem Leben aus "Empfindungen", Sempre legato e cantabile
Prokofjew Sergej: aus „Twelve easy pieces for piano“, op. 65, 3. Historiette, Adagio

15:30 Jurybesprechung

KLAVIER



Donnerstag, 8. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

15:50 Ricarda Pfleger Altersgruppe I

Dimitri Schostakowitsch: aus „Tanz der Puppen“: Lyrischer Walzer, F-Dur
Felix Mendelssohn Bartholdy: Kinderstück Es-Dur, 72, Andante sostenuto
Franz Xaver Duscheck: Sonate, B-Dur, 3. Satz: Finale
Thomas Peter-Horas: Stress

16:00 Lena Simeoni Altersgruppe I

Sergej Prokofjew: aus Musiques d' enfants 65, A-Dur, Valse
Muzio Clementi: Sonate, 1 Nr. 2, B-Dur, Air du ballet de Mirza avec des variations (1 – 6)
Joaquin Rodrigo: aus Spanisch nights, A-Dur, Rustica
Sofia Gubaidulina: aus Musical toys, Song of the fisherman

16:10 Simon Winsauer Altersgruppe I

Wolfgang Amadeus Mozart: Zwölf Variationen über "Ah, vous dirai-je, Maman" C-Dur, KV 300e, C-Dur, Thema
Var.1, 5, 7, Andante
Edvard Grieg: Kobold, op. 71, Nr. 3, es-moll, Allegro
Janina Garscia: Phantasie, 66, h-moll, Andantino/Rubato
Janina Garscia: Der lustige Autobus, 66, G Dur, Vivace/Giocoso

16:20 Valentin Yashin Altersgruppe I

Georg Benda: Sonatina
Bertold Hummel: Eine kleine Reverenz
Aram Chatschaturjan: Sonatine, C-Dur, Allegro mosso

16:30 Isa-Sophie Zünd Altersgruppe I

Fryderyk Chopin: Fantaisie-Impromptu, 66, cis-moll, Allegro agitato
Martin Merker: Choral für I.S.
Béla Bartók: Ostinato Nr. 146 aus Mikrokosmos Band 6, Vivacissimo

16:40 Jurybesprechung

17:20 Ergebnisbekanntgabe

17:30 Teilnehmerberatung

19:00 Barbara Salomon Altersgruppe II

Domenico Scarlatti: Sonata G-Dur
Georg Arányi - Aschner: Geständnis an eine Blume
Johannes Brahms: Rhapsodie g-moll

19:15 Martha Pilsan Altersgruppe II

Joseph Haydn: Sonate, Hob. XVI. 24, D-Dur, 1. Satz: Allegro, bis Takt 102 (Reprise)
Felix Mendelssohn Bartholdy: Venetianisches Gondellied
Philip Glass: Wichita Vortex Sutra
Frédéric Chopin: Polonaise

KLAVIER



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

- | | | |
|----------------------------------|---|-------------------------|
| 9:00 | Janis Grabherr
Daniel Gottlob Steibelt: Adagio, a-moll, Adagio
Muzio Clementi: Sonatine C-Dur, op. 36, Nr. 3, C-Dur, 1. Satz Spiritoso
Christopher Norton: Fifth Dimension, Brightly
Janis Grabherr: Häschen, mein, Presto/Moderato/Presto | Altersgruppe II |
| 9:15 | Patricia Nägele
Ludwig van Beethoven: Sonate, op. 13, Nr. 8, Rondo Allegro
Eric Satie: Third Gnossienne, Lent (slow)
Sergej Prokofjew: Prelude, op. 12, Nr. 7, Vivo e delicato
Corea Chick: Children's Song Nr. 18 | Altersgruppe II |
| 9:30 | Paul Reiter
Baldassare Galuppi: Sonate, F-Dur, 1. Satz: Andante
Béla Bartók: Tanz im bulgarischen Rhythmus, C Dur, no. 2.
John Field: Nocturne
Ivo Bonev: Wie got`s da hüt | Altersgruppe II |
| 9:45 | Anna Schwendinger
Louis-Claude Daquin: 1. Suite, G Dur, Allemande
Muzio Clementi: Sonate, op. 25 / no. 6, D-Dur, 1. Satz: Presto
John Field: Nocturne, e-moll, Adagio
Jürgen Moser: Funky Piano | Altersgruppe II |
| 10:00 Jurybesprechung | | |
| 10:30 Ergebnisbekanntgabe | | |
| 10:40 Teilnehmerberatung | | |
| 11:30 | Andreas Domjanic
Sergej Prokofjew: Suggestion diabolique
Jürg Hanselmann: Toccata, 1. Satz: Allegro
Franz Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 6 | Altersgruppe III |
| 11:50 | Michael Hinteregger
Joseph Haydn: Sonate, Hob. XVI:34, e-moll, Presto
Johannes Brahms: Intermezzo
Luciano Berio: Leaf
Jenő Takács: Toccata | Altersgruppe III |
| 14:00 | Juri Selina Pfeifer
Béla Bartók: Rondo No. 3
Franz Schubert: Sonate, 120, A-Dur, 1. Satz: Allegro Moderato
Ivan Eröd: Blumenstück
Franz Liszt: Gnomenreigen | Altersgruppe III |
| 14:20 | Isolde Rösner
Joseph Haydn: Fantasia (Capriccio)
Johannes Brahms: Intermezzo a-moll
Franz Zebinger: Erdö, erdő, de szép kerek erdő
Isaac Albéniz: Asturias (Leyenda) | Altersgruppe III |

14:40 Jurybesprechung

KLAVIER



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

15:00 Raphaëla Rebecca Pfanner

Altersgruppe IV

Claude Debussy: Pour le Piano, a-moll, 1. Prélude

Johannes Berauer: But the birds still sing

Ludwig van Beethoven: Sonate "Appassionata", 57, Des-Dur, 2. Satz: Andante con moto

Johannes Brahms: Balladen, 10, d-moll, Nr. 1: Andante / Allegro / Tempo 1

15:20 Cäcilia Maria Weber

Altersgruppe IV

Joseph Haydn: Sonate Nr. 62, Hob. XVI/52, Es-Dur, 1. Satz: Allegro

Johannes Brahms: Capriccio

Wolfgang W. Lindner: Ohne Titel

Samuel Barber: Sonata, op. 26, 4. Satz: Fuga

15:40 Carolin Wehinger

Altersgruppe IV

Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge, h-moll

Frédéric Chopin: Polonaise

Nikolai Kapustin: Sonatine

16:00 Jurybesprechung

16:30 Ergebnisbekanntgabe

16:40 Teilnehmerberatung



WALTER ANGERER
KLAVIERBAUMEISTER

ORGEL



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Kapelle

- 9:30 Barbara Salomon Altersgruppe II**
Johann Sebastian Bach: G-Dur, Präludium
Jan Janca: Orgelverse über „Solang es Menschen gibt auf Erden“, Andante/Lo stesso tempo/Meno mosso/Largo
Leon Boellmann: Toccata aus Suite Gothique, op. 25, Toccata
- 9:50 Michael Weinreich Altersgruppe II**
Dietrich Buxtehude: Präludium in C, BuxWV 137, Präludium-Fuga-Ciacona
Bert Matter: Magnificat (Gezang 66)
Louis Vierne: aus "24 Pièces en style libre": Cortège Nr. 2, op. 31, c-moll, Allegro maestoso
- 10:10 Johanna Strickner Altersgruppe III**
Bert Matter: Partita over Gezang 148, „Wie schön leuchtet der Morgenstern“
Johann Sebastian Bach: Von Gott will ich nicht lassen, BWV 658
Félix-Alexandre Guilmant: Offertoire, Noël, op. 60, Allegro
- 10:30 Jurybesprechung**
- 10:50 Johannes Bachler Altersgruppe IV**
Andrew Carter: Toccata on Veni Emmanuel, h-moll, Brillante
Johann Georg Böhm: Vater unser im Himmelreich, à 2 claviers et pedal
Cesàr Franck: Pièce Héroïque, h-moll, Allegro maestoso / Très largement / Piu lento
- 11:20 Elisabeth Hubmann Altersgruppe IV**
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge, BWV 547, C-Dur
Jehan Alain: Deux Danses à Agni Yavishta, BWV 61, Nr. 2 Pas vite
Peter Planyavsky: Toccata alla rumba, Vivace e agitato
- 11:50 Christina Insam Altersgruppe IV**
Cesàr Franck: Pièce Héroïque, h-moll, Maestoso
Johann Sebastian Bach: Wer nur den lieben Gott lässt walten, BWV 642, a-moll
Harald Feller: Diptychon, II. Extraversion
- 12:20 Elias Praxmarer Altersgruppe IV**
Johann Sebastian Bach: Toccata, BWV 540, F-Dur
Bert Matter: Choralfantasie "Wie schön leucht uns der Morgenstern"
Jehan Alain: Litanies, JA 119, Vivo
- 12:40 Jurybesprechung**
- 14:30 Lukas Außerdorfer Altersgruppe V**
Jan Pieterszoon Sweelinck: Ballo del Granduca, G-Dur
Johann Sebastian Bach: Herr Jesu Christ, dich zu uns wenden; BWV 655, G-Dur
Max Reger: Toccata, op. 59, d-moll
Paul Hindemith: Sonate Nr. 2, 2. Ruhig bewegt
Hans-Martin Kiefer: Blues-Choral: Die ganze Welt hast du uns überlassen

ORGEL



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Kapelle

15:00 Sarah Elena Ellensohn

Altersgruppe V

Max Reger: Toccata d-moll, op. 59 Nr. 5, Vivacissimo

Peter Planyavsky: Ad te levavi, Andante tranquillo

Olivier Messiaen: Les Anges, Vif et joyeux

Johann Sebastian Bach: Vom Himmel kam der Engel Schar, Choral

Johann Sebastian Bach: Fuge, G-Dur, ohne Bezeichnung (lebhaft)

15:20 Jurybesprechung

15:50 Ergebnisbekanntgabe

16:00 Teilnehmerberatung



PACK

**VERPACKUNGSLAND
VORARLBERG®**

GITARRE



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus, Erdgeschoss

9:30 Florian Dür Altersgruppe II

Matteo Carcassi: Allegro moderato
Roland Dyens: Lettre à demain
Siegfried Steinkogler: Nachts im Walde
Leo Brouwer: Etudes simples, 1. Movido, 5. Allegretto (montune)
Michael Langer: Milonga

9:45 Natalie Herbst Altersgruppe II

Pietro Paulo Borrono Da Milano: Pavana Chiamata la Milanese
Leo Brouwer: Études Simples VI
Fernando Sor: Allegretto aus op. 35
Antonio Lauro: El Negrito aus "2 Venezuelan Waltzes for Guitar"
Maria Linnemann: Forbidden Fruit

10:00 Jan Kollmann Altersgruppe II

Robert de Visée: Sarabande Nr.4
Bruno Szordikowski: Andante Nr. 1 und 3
Rainer Vollmann: Tanz

10:15 Charlotte Mille Altersgruppe II

Michael Langer: Milonga
Mauro Giuliani: Divertissement, 106, A-Dur, Andante sostenuto
Joao Pernambuco: Sons de carrilhoes / Jongo
Gaspar Sanz: La minona de cataluna

10:30 Jurybesprechung

10:50 Jennifer Forster Altersgruppe III

Johann Sebastian Bach: Fuga
Dusan Bogdanovic: Etüde aus den Balkan Miniaturen
Isaac Albéniz: Asturias (Leyenda), aus "Suite Española" e-moll

11:10 Carmen Halbeisen Altersgruppe III

Matteo Carcassi: aus „25 Studi Melodici e Progressivi“: Etüde Nr. 3, A-Dur, op. 60
Alex De Grassi: Children's Dance, D-Dur
Luys Milan: Pavana Nr.1
Heitor Villa Lobos: Prelude I, e-moll

11:30 Gabriel Zöhrer Altersgruppe III

Napoleon Coste: Rondoletto, a-moll, Allegretto
Baden Powell: Retrato Brasileiro, e-moll, Choro lento - Adagio
Nikita Koshkin: XX Réverie aus Mascarades, a-moll, Andante
Heitor Villa-Lobos: No. IV Gavota - Choro aus Suite Populaire Bresilienne, D-Dur, Allegretto

11:50 Jurybesprechung

GITARRE



Mittwoch, 7. März 2012
Pförtnerhaus, Erdgeschoss

14:30 Chiara Linder

Altersgruppe IV

Francisco Tárrega: Lagrima
Leo Brouwer: Estudios Sencillos, Nr.5
Leo Brouwer: Nuevos Estudios Sencillos, Nr. 6
Leo Brouwer: Un día de noviembre
Johann Sebastian Bach: Sarabande aus h-moll, Parita für Solovioline
Matteo Carcassi: Etüde Nr. 5 (Allegro), 60, a-moll, Allegro
Michael Langer: Lenny

14:50 Sarah Rinderer

Altersgruppe IV

Gaspar Sanz: Pavanas
Baden Powell: Retrato Brasileiro
Joao Pernambuco: Sons de carrilhoes / Jongo
Andy Mc Kee: Drifting
Herbert Kalmar: Everything flow

15:10 Jurybesprechung

15:30 Ergebnisbekanntgabe

15:40 Teilnehmerberatung



GITARRE



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

- | | | |
|------------------------------|---|-----------------------|
| 17:00 | Ulrich Huemer
Anonym: Partita C-Dur, Bourrée und Double
Horst Grossnick: Caledonian Summer, C-Dur
Mauro Giuliani: Sonatine C-Dur, 71, | Altersgruppe B |
| 17:10 | Lucas Jäger
Antonio Cano: Divertimento, Moderato
Anonym: Greensleaves
Matteo Carcassi: Andantino
Carlo Domeniconi: 24 Klangbilder für Gitarre, Nr. 7
Traditional: Malguena | Altersgruppe B |
| 17:20 | David König
Francesco Molino: DIVERTIMENTI FACILI, 11, Rondo
Jürg Kindle: Zodiak, IV. Krebs / I. Widder
Michael Langer: Still, Rutsch gut | Altersgruppe B |
| 17:30 | Jannic Lissy
Bartolomé Calatayud: Valse
Bartolomé Calatayud: Fandanguillo
Carlo Domeniconi: 24 Präludien, 20, 13. Canto
Fabian Payr: Folk - Jazz Ballads, Open air | Altersgruppe B |
| 17:40 Jurybesprechung | | |
| 18:00 | Noelle Lissy
Julio S. Sagreras: Las Primeras Lecciones, Nr. 75 / Nr. 85 / Nr. 84
Bartolomé Calatayud: Mazurka
Fabian Payr: Folk - Jazz Ballads, Lake Tahoe / Phil | Altersgruppe B |
| 18:10 | Lisa Madlener
Robert de Visée: Menuet
Reginald Smith Brindle: In the fifth position
Matteo Carcassi: Siziliana, op. 59
Johann Krieger: Menuet
Carlo Domeniconi: 24 Klangbilder für Gitarre, Nr. 1 | Altersgruppe B |
| 18:20 | Sebastian Mohr
Julio S. Sagreras: Maria Luisa
Roland Dyens: 20 Lettres pour Guitare Solo, II. Lettre à la Seine / XII. Lettre à demain
Fabian Payr: Folk - Jazz Ballads, Crossroads | Altersgruppe B |
| 18:30 | Christina Oberhofer
Johann Caspar Mertz: Adagio e-moll
Fernando Sor: Etüde Nr.VI
Anonym: Greensleeves
Maria Linnemann: Melancholy | Altersgruppe B |

18:40 Jurybesprechung

GITARRE



Donnerstag, 8. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

9:00 York Pichler Altersgruppe B

Francisco Molino: Preludio
Fernando Sor: Estudio No.19
Johann Anton Logy: Sarabanda aus Partita in a-moll
José Vinas Diaz: Vals
Michael Langer: Calypso, Rhythmisch genau, aber gesanglich
Leo Brouwer: Estudios Sencillos, Nr.1

9:10 Marlene Reichart Altersgruppe B

Francesco Molino: Walzer op. 9, Nr.1 / Nr.5 / Nr.3
Maximo Diego Pujol: Diez piezas fugaces, II. El regreso / IX. Buen augurio

9:20 Benjamin Reuteler Altersgruppe B

Franciscus Bossinensis: Air
Anton Diabelli: Präludium
Leo Brouwer: Estudios Sencillos, Nr. 2: Lento
Bruno Szordikowski: Rondo, Allegro Andante
Anonym arr. Luisa Sanz: Packington's pound

9:30 Linda Schertler Altersgruppe B

Silvius Leopold Weiss: Menuett
Andrew York: The Current
Luigi Mozzani: Feste Lariane, a-moll, Thema
Atahualpa Yupanqui: Lloran las ramas del viento (Vidala)

9:40 Anna-Lena Suppan Altersgruppe B

Fernando Carulli: Valse, C-Dur, Valse / Variation II
Carlo Domeniconi: Klangbild Nr. 7
Anonym: Wilson's Wilde
John W. Duarte: The Clock

9:50 Jurybesprechung

10:20 Ergebnisbekanntgabe

10:30 Teilnehmerberatung

12:00 Daniela Bechter Altersgruppe I

Jürg Kindle: Pedros Traum, Tanz der Krokodile, Der Fluß
Jaime Mirtenbaum Zenamon: Cristal, aus "Epigramme", Espressivo
Mauro Giuliani: 6 leichte fortschreitende Stücke, 139, C-Dur, Nr. 1 Andantino
Andrew York: Snowflight, mysterious, dream-like

12:10 Nina Beganovic Altersgruppe I

Bartolomé Calatayud: Bolero
Leo Brouwer: Estudios Sencillos XVII
Johann Sebastian Bach: Prelude

12:20 Julia Drexel Altersgruppe I

Roland Dyens: Lettre Mi-Longue
Ernst Gottlieb Baron: Bourrée
José Ferrer: Tango Nr. 3
Siegfried Steinkogler: Geträumt!

GITARRE



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

- | | | |
|------------------------------|--|-----------------------|
| 12:30 | Lena Maria Erlic
Karl Henze: Nocturno
Mauro Giuliani: Allegro
Carlo Calvi: Canario
Fabian Payr: La Bicicletta | Altersgruppe I |
| 12:40 | David Marjanovic
Robert Vidal: Variationen über Folias
Tatiana Stachak: Frosted Waltz
Maximo Diego Pujol: Candombe en Mi | Altersgruppe I |
| 12:50 | Magdalena Gasser
Eduardo Martín: Con el fuego de tus ansias
Eduardo Martín: Para el agua de tus manos
Fernando Sor: Etude, e-moll, Largo
Dionisio Aguado: Etude
William Byrd: Tell me, Daphne
José Ferrer: Vals | Altersgruppe I |
| 13:00 Jurybesprechung | | |
| 15:00 | Michelle Gorditsch
Juan Buscaglia: Recuerdo de mi pago
Francis Kleynjans: Prélude
Johann Caspar Mertz: Moderato
Jürgen Schwenkglenks: Puchero, e-moll, Walking Thumb
José Viñas: Vals | Altersgruppe I |
| 15:10 | Selena Graber
Francis Cutting: Packingtons Pound
Leonhard von Call: Adagio, a-moll, Lento
Leslie Searle: Music Corner
Carlo Domeniconi: aus den 24 Präludien para guitarra: Nr. 2 Semplice / Nr. 6 Ruscello | Altersgruppe I |
| 15:20 | Eva Janschitz
Francesco Molino: Allegro
Jaime Mirtenbaum Zenamon: La Noche, e-moll, Lento y calmo
Antonio Jiménez Manjón: Rosita
Héctor Ayala: El Regalón (Gato) | Altersgruppe I |
| 15:30 | Larissa Knothe
Fernando Sor: Introduction und Var. über Malborough s'en va-t-en guerre, op.28, D, 1. Intr./2.Tema/Var.1
Anonym: 2 Menuette
Luys Milan: Pavana
Michael Buchrainer: Papagei | Altersgruppe I |
| 15:40 | Nina Leonhard
Niccolo Paganini: Sonate 19, Allegretto
Henrik Rung: Ricordanza d'Italia II
Alexander Tansman: Sicilienne
Leo Brouwer: Omaggio a Tárrega, e-moll, Comodo
Mikis Theodorakis, arr. by M. Vallazza: Romiosini | Altersgruppe I |

GITARRE



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

15:50 Jurybesprechung

16:10 Mira Fiel

Altersgruppe I

Frederik Rung: Af Faraos Ring
Juan Buscaglia: Vidalita
Guiseppe Antonio Brescianello: Menuet
Jaime Bosch: Lamento
Leo Brouwer: Estudio XII, a-moll, Tranquillo - Moderato
Francesco Batioli: Lection 18

16:20 Sonja Müller

Altersgruppe I

Johann Caspar Mertz: Adagio e-moll
Leo Brower: Etudes simples
Guiseppe Antonio Brescianello: Aria
Marc Andes: Suite Folklore, Cancion

16:30 Matthias Schallert

Altersgruppe I

Thomas Robinson: Robinson's May
Mauro Giuliani: Zwei Stücke, op. 1b, Andantino mosso/Maestoso
Chris Kilvington: Aus "Playthings" (1998), Open and Close / Jump and Dance

16:40 Cedric Schrotter

Altersgruppe I

Anonymus: Allemande
Ferdinando Carulli: Rondo
Leo Brouwer: Etudes simples / II Coral
Karl Signer: Spanischer Tanz Nr. 2

16:50 Lion Wieland

Altersgruppe I

Dionisio Aguado: Etüde a-moll
Anonym: Greenleaves
Fernando Sor: Etüde
Bruno Szordikowski: Allegretto

17:00 Jurybesprechung

17:40 Ergebnisbekanntgabe

17:50 Teilnehmerberatung

**Raiffeisen
Meine Bank**



HARFE



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

14:30 Carol Kraxner

Altersgruppe A

Wolfgang Amadeus Mozart: Glissando Waltz
Linda Wood: Processional
Jean Henri Naderman: Romance

14:40 Petra Metzler

Altersgruppe B

Highlands of Scotland Traditional: Farewell
Jean-Henri Naderman: Petite Chasse, F-Dur, Allegretto
Susan Mc Donald / Linda Wood: Haiku, Lazily
Manfred Schuler: Boarischer

14:50 Jana Schloms

Altersgruppe B

Cesàr Franck: "Solo for Harp" aus "Two original pieces for harp"
Susan Mc Donald / Linda Wood: "Being chased, The firefly Hides in the moon." aus "Haiku for the Harp"
Charles Nicolas Bochsa: Romanze

15:00 Jurybesprechung

15:20 Aylin Üstün

Altersgruppe I

Johann Pachelbel: Kanon
Bernard Andrés: La Gimblette, C-Dur, Thema mit Variationen
Alphonse Hasselmans: Petite Berceuse, op. 11, C-Dur, Moderato
Bonnie Goodrich: Motor Cat

15:30 Caterina Vögel

Altersgruppe I

Jean Francois Joseph Naderman: Sonatina Nr.3, Anglaise Rondoletto, B-Dur, Allegretto
Dieudonné-Félix Godefroid: La Sérénade Fantaisie pour Harpe sur une mélodie de Schubert, 201, g-moll, Largamente/Andante grazioso
Marcel Tournier: Images, Suite Nr. 1, Au seuil du Temple, 29, Mélancoliquement
Susan Mc Donald / Linda Wood: Sacred music at night; Into the bonfires, Flutter the tinted leaves, Mysteriously

15:40 Sophie Thurnher

Altersgruppe II

Alphonse Hasselmans: Serenade melancolique, Feuilles d'Automne, g-moll, op. 45, g-moll, Andantino
Walter Steffens: Sarah's Traumstündchen, op. 59, Ruhig und ausdrucksvoll
Paul Angerer: Harfenstück 71
Johann Ladislaus Dussek: Sonatina, 2. Satz, F-Dur, Allegro

15:55 Jurybesprechung

16:25 Ergebnisbekanntgabe

16:35 Teilnehmerberatung

ZITHER / HACKBRETT



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Saal 301 (3. Stock)

- 9:30 Anna-Sophie Meusburger (Zither) Altersgruppe B**
Adrian le Roy: Branle de Poictou
Georg Philipp Telemann: Menuett
Dorothea Hofmann: Spruch zum Aufwachen
Brigitte Amasreiter Deutsches Volkslied: Muß i denn zum Städtele ´naus
aus dem Bregenzerwald Volksweise: Wio geen beon i a Wäldare
- 9:40 Leonie Vögel (Zither) Altersgruppe B**
Adrian le Roy: Autre Branle de Poictou
Marc Antoine Charpentier: Prelude aus "Te Deum"
Karin Ehwallner bearb.: Sugar - Baby - Boogie
Manfred Schuler: Kleines Stück, C-Dur, Volksweise
- 9:50 Pia Lingg (Zither) Altersgruppe I**
John Dowland: Round Battle Galliard
Dionisio Aquado: Etüde
Harald Oberlechner Volksweise: Minuett (aus Platt)
Isolde Jordan: Mikroludium 7, auf C, GROOVY
- 10:00 Eva Richter (Zither) Altersgruppe I**
Giovanni Girolamo Kapsperger: Canario alla Tirolese, D-Dur, Variationen
Peter Hoch Traditional: Hine ma tow, dorisch, Drusische Weise
Dorothea Hofmann: Beschwörung zu zweit
Manfred Schuler: Auf der Alma, C-Dur, Volksmusik
- 10:10 Jurybesprechung**
- 10:30 Katharina Behmann (Hackbrett) Altersgruppe B**
Michael Andreas Haas: Dindirin, dindirin
Dorothea Hofmann: Lied des fliegenden Elefanten
Harald Oberlechner Volksweise: Da Summa is aussi
C. Schaborak: Walzer für´s Lenerl, C-Dur, Volksweise
Begleitung: Luzia Richter
- 10:40 Magdalena Feurstein (Hackbrett) Altersgruppe B**
Karl Edelmann Volksweise: Quadrille von 1797
Josef Grabner: Zihackdalena, atonat, I / II
Marinus Zimmerer: für d´ Hannah, G-Dur, Volksweise
Begleitung: Luzia Richter
- 10:50 Diana-Sophia Schatz (Hackbrett) Altersgruppe I**
Tobias Haslinger: Sonatine C-Dur, Allegro non tanto/ Allegretto
Dorothea Hofmann: Tanz der dreibeinigen Stühle
Cornelia Schaborak Volksweise: Lenzwenger Polka
Begleitung: Luzia Richter
- 11:00 Johanna Berger (Hackbrett) Altersgruppe II**
Oskar Bolck: Sonatine, Op. 59 Nr. 2, G-Dur, Allegretto/Andantino/Allegro vivo
Dorothea Hofmann: Schlaflied des Mehlwurms
Florin Pallhuber: Rittner Menuett
Begleitung: Luzia Richter

ZITHER / HACKBRETT



Freitag, 9. März 2012
Landeskonservatorium, Raum 301 (3. Stock)

11:15 Jurybesprechung
11:40 Ergebnisbekanntgabe
11:50 Teilnehmerberatung

Heliskiing Arlberg

WUCHER
Helicopter

Infos and Booking:
Tel. 05550/3880
www.wucher.at

powered by
Volvo

BREGENZER FESTSPIELE

1. Juni bis 22. Juli 2012

cross culture

Kinder- & Jugendprogramm
der Bregenzer Festspiele
www.cross-culture.at

www.bregenzerfestspiele.com

GESANG



Freitag, 9. März 2012
Pförtnerhaus, Obergeschoss

- 9:30 Annika Sisman Altersgruppe B**
Uli Führe: Frau Fü Ling
T: Fritz Thevenet / M: Wilhelm Fritz: Liedle, Liedle
T: Heinz Schenk / M: Richard Klein: Ein Vogel saß auf einem Baum
Begleitung: Edeltraud Burtscher
- 9:40 Saskia Kofler Altersgruppe I**
Engelbert Humperdinck: Der Sandmann aus der Oper "Hänsel und Gretel"
Joseph Haas: Lustiger Rat
Leo Lehner: Lass die liebe Sonne ein
Begleitung: Ingold Breuß
- 9:50 Nina Oberhauser Altersgruppe I**
Christoph Willibald von Gluck: Einem Bach, der fließt aus "Pilgrimen von Mekka" Es-Dur, F-Dur, Andante
James Horner: My Heart Will Go On, E-Dur, Moderately fast
Luigi Denza: Funiculi, Funicula, F-Dur, Allegro brillante
Begleitung: Isabella Pincsek
- 10:00 Noah Steinlechner Altersgruppe I**
Alan Menken: Das Farbenspiel des Winds aus "Pocahontas"
Ludwig van Beethoven: Lied des Marmottenbuben
Volkslied: Morgo frühoh, wenn d'Sunno lacht
Begleitung: Ingold Breuß
- 10:10 Jurybesprechung**
- 10:30 Elisabeth Loss Altersgruppe III**
Antonio Caldara: Sebben, Crudele d-moll
Henry Purcell: If Music be the food of Love, fis-moll
Wolfgang Amadeus Mozart: Voi che sapete, aus "La Nozze di Figaro"
Bertold Hummel: Aus schweren Träumen
Begleitung: Anna Adamik
- 10:40 Sori Mirjam Pfeifer Altersgruppe IV**
Johannes Brahms: Guten Abend, gut' Nacht, Wiegenlied
Giovanni Battista Pergolesi: Se tu m'ami F-Dur
Andrew Lloyd Webber: Phantom of the Oper, Think of Me
Franz Schubert: Wiegenlied
Frédéric Chopin: In mir klingt ein Lied
Begleitung: Hans-Udo Kreuels
- 10:55 Juliane Vonbrüll Altersgruppe IV**
Alessandro Scarlatti: Gia il sole dal gange, B-Dur, Allegro giusto
Hugo Wolf: Das verlassene Mägdlein a-moll, Langsam
Wolfgang Amadeus Mozart: L'ho perduta, Me meschina, aus "Le Nozze di Figaro", KV 492, f-moll, Andante
Gabriel Faure: Pie Jesu, Bb-Dur, aus dem Fauré Requiem op. 48
Arvo Pärt: Vater Unser
Begleitung: Anna Adamik
- 11:10 Jurybesprechung**

GESANG



Freitag, 9. März 2012
Pförtnerhaus, Obergeschoss

11:25 Lea Müller

Altersgruppe V

Wolfgang Amadeus Mozart: Voi che sapete, aus "La Nozze di Figaro", KV 492, B-Dur, Andante

Josef Gabriel Rheinberger: Vorüber, Opus 4 Nr. 1, h-moll, Con moto

Johann Sebastian Bach: Et exultavit aus Magnificat D-Dur, BWV 243, Andante con moto

Hugo Wolf: Das verlassene Mägdlein, g-moll, Langsam

Bertold Hummel: "Aus schweren Träumen..." aus Fünf Liedern nach Gedichten v. J. von Eichendorff

Wolfgang Amadeus Mozart: "Torna di Tito", Arie des Annio aus: "La clemenza di Tito", G-Dur, Allegretto

Begleitung: Yuki Togashi

11:45 Ramona Häfele

Altersgruppe VI

Richard Strauss: Zueignung, op.10/1, C-Dur, Moderato

Andrew Lloyd Webber: Wish you were here aus "The Phantom of the Opera", B-Dur, Andante

Georg Friedrich Händel: Tecum principium aus "Dixit Dominus", g-moll, Allegro

Giacomo Puccini: Chi il bel sogno di Doretta aus "La Rondine", F-Dur, Andante

Wolfgang Amadeus Mozart: Arie der Despina, aus "Così fan tutte"; "Una donna quindici anni", KV 588, G-Dur, Andante, Allegretto

Begleitung: Isabella Pincsek

12:05 Jurybesprechung

12:30 Ergebnisbekanntgabe

12:40 Teilnehmerberatung



HOLZBLÄSER-KAMMERMUSIK



Donnerstag, 8. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

- 9:30 Flö-Kla-Fag Altersgruppe B**
Anna Alge - Flöte
Alexander Svetnitsky - Klarinette
Johannes Riedmann - Fagott
J.K.F. Fischer Willy Schneider: Aufzug
Anonym: Menuett
Allan Rosenheck: Party Time, Tempo-Lamento
Trad. Joe Grain/E.Salzmänn: Let us break bread
Oliver Hasenzahl: Willkommen in der Südsee, Cuba Libre
- 9:40 LISOLI Altersgruppe B**
Soraya Bilgeri - Querflöte
Linda Schertler - Querflöte
Lisa Maria Schmid - Querflöte
Jan van Beekum: Kleine Suite, C-Dur, 1. Satz: Allegro
Nicolas Derosier: Air, e-moll, Grave 2/2
Volkslied, arr. Helmut Geist: Kommt ein Vogel geflogen - Variationen
Johan Nijs: Mother Goose, F / As / B, Easily
- 9:50 Trio "Quietschvergnügt" Altersgruppe B**
Emma Schwärzler - Klarinette
Anja Immler - Klarinette
Flora Prantl - Klarinette
Georg Friedrich Händel: Marsch, B-Dur, Moderato
Giles Farnaby: Aus "Virginal Book", Es-Dur, Andante
Rudolf Mauz: Froschgymnastik
André Waignein: Schwipp Schwapp
- 10:00 Jurybesprechung**
- 10:20 SIL VAL VIO Altersgruppe I**
Timna Hartmann - Flöte
Claudio Flecker - Klarinette
Dominik Gaßner - Fagott
J.K.F. Fischer arr. Willy Schneider: Aufzug
Florian Trad. arr. Bramböck: Der Weg zu meim Diandl is stoanig
Trad. arr. J.Grain/E.Salzmänn: Let us break bread
Oliver Hasenzahl: Willkommen in der Südsee, Waikiki
Oliver Hasenzahl: Willkommen in der Südsee, Cuba Libre
- 10:30 ASAN AHAM 4tett Altersgruppe I**
Tobias Scheffknecht - Klarinette
Jonathan Berkold - Klarinette / Sopransaxofon
Mirjam Huber - Klarinette / Sopransaxofon
Hannah Kraft - Klarinette / Sopransaxofon
W.A. Mozart Transk. Leopold Liegl: Menuett aus "Don Juan"
Clair W. Johnson: White Forests
Stephen Foster Arr. A.E. Harris: Old Black Joe aus Songs Of America, F, Poco Adagio
Paul Desmond Arr. Barbara Wilhelm: Take Five
André Waignein: Ambience Dixie aus Petie Recreation, F, Allegro



Donnerstag, 8. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

10:40 clarinets 4 fun Altersgruppe I

Susanne Wucher - Klarinette
Nina Moranduzzo - Klarinette
Leonie Kühne - Klarinette
Chiara Geisler - Bassklarinette

Wolfgang Amadeus Mozart: Menuett, B-Dur, Allegretto
Pierre Bigot: Berceuse, Es-Dur, Andantino
Robert Maldoner: Humoreske

10:50 Fagottini Altersgruppe I

Johanna Bilgeri - Fagott
Philipp Wolf - Fagott
Verena Gmeiner - Fagott

Karin Holzschuster: Die verliebte Blechdose
Salomone Rossi: If amorous glances ...
Julius Weissenborn: Türkischer Marsch

11:00 Holzbläser Trio Altersgruppe I

Rosa Kopf - Oboe
Anna Corn - Oboe
Kai Jussel - Fagott

Johann Christoph Pezel: Intrada Nr. 1 und 2, C-Dur,
Frantisek Xaver Dusek: aus Partita in G: Adagio, G-Dur
Hans Varch: Auf dem Spielplatz, Allegretto

11:10 Jurybesprechung

11:30 klarinettentrio pmp Altersgruppe I

Philipp Loss - Klarinette
Manuel Loss - Klarinette
Paul Leo Moosbrugger - Klarinette

André Waignein: Dream Theme, d-moll, Lento
Karel De Schrijver: Suite a Tre, F-Dur, 1 Poco allegretto
Andre Waignein: Schwipp Schwapp, g-moll, Swing
Alan Reid: Sketches of you, G-Dur, 2. Nice and Naughty, Allegretto

11:40 Klarivieri Altersgruppe I

Angelika Egger - Bassklarinette
Anja Niederwolfgruber - Klarinette
Emily Fink - Klarinette
Hannah Vögel - Klarinette

Josef Böhmisch: Kleine Suite, F, 1. Intrada
Kuhla Friedrich Watz Franz: Sonatine, op. 55 Nr.1, B, Allegro
Debussy Claude Krumpöck Martin: Golliwogg's Cakewalk



Donnerstag, 8. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

11:50 "ROHRBEISSER" Altersgruppe I

Valentin Eß - Fagott
Dominik Gaßner - Fagott
Viktor Grotti - Fagott
Noah Schurig - Fagott
Judith Schobel - Fagott

Anselma Veit: Quintettgeschichten für Fagottminis, Schlangenpolka
H.L. Hassler, R.Voss/E. Salzmänn: Herzlieb zu dir allein
Thomas Morely R. Voss / E. Salzmänn: Now is the month of maying
Mark Goddard: Plain Sailing, Reflection
Mark Goddard: Plain Sailling, March of the Scare-Crows

12:00 Klatrío SaFaGa Altersgruppe I

Francesca Sutter - Klarinette / Sopransaxofon
Silja Dietrich - Klarinette / Sopransaxofon
Gabriela Herburger - Klarinette / Sopransaxofon

Oliver Kohnen: aus „Songs Around The World“: Sweden
Oliver Kohnen: aus „Songs Around The World“: Slovakia
G.F. Händel Arr. Jan Van Beekum: Menuett aus Old Masters Trios, Allegretto
Trad. Arr. Peter Gordon: Schabbes, Schabbes
Renato Bui: Hippie- Swing
Colin Cowles: Blues Times Three aus Clari- Network

12:10 Jurybesprechung

14:00 Pfiffig Altersgruppe I

Pia Moranduzzo - Flöte
Stefanie Steuerer - Flöte
Johanna Loretz - Flöte

James Hook: Trio II, op. 83 Nr. 2, 2. Satz Siciliano, Andantino sempre piano
Erik Veldkamp: Modern Beats for 3 flutes, Shuffle Time
Friedgund Göttische-Niessner: Musikalische Kurzgeschichten, Eine Fahrt mit der Bergbahn
Begleitung: Simon Nussbaumer

14:10 Triolino Altersgruppe I

Anna Eberle - Oboe
Johanna Bilgeri - Fagott
Lina Bilgeri - Klarinette

Joseph Haydn: Londoner Trio 1, Allegro moderato
Jaques Ibert: Cinq Pièces en Trio, Andantino
Anselma Veit: Musette

14:20 woodpeckers Altersgruppe I

Nicole Bereuter - Klarinette
Nadine Bereuter - Klarinette
Simone Dünser - Klarinette

Franz Kanefzky: Dies und das - für jeden was, Zwergerl-Parade/Die kleine Dampflo
Wolfgang Amadeus Mozart: Menuett
Philippe Rio: Kleine Kinder-Suite, Der kleine Indianer/Russischer Tanz/Hund und Katz'/Bello tanzt Walzer



Donnerstag, 8. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

14:30 Young-Timer Altersgruppe I

Dominik Gaßner - Fagott
Johannes Riedmann - Fagott
Valentin Eß - Fagott

aus Nörmigers Tabulatur Josef Rentmeister: Spielstücke für Drei Fagotte, Aufzug
Dave Gale: Jazzy' Scapes, So.So. Semi
Dave Gale: Jazzy' Scapes, Old Timer
Oliver Hasenzahl: Willkommen in der Südsee, Waikiki
Oliver Hasenzahl: Willkommen in der Südsee, Cuba Libre
Katrina Gordon: Thumb Thing Simple, Hallelujah

14:40 Jurybesprechung

15:20 Ergebnisbekanntgabe

15:40 Teilnehmerberatung

17:00 GIVE ME FIVE Altersgruppe II

Judith Bilgeri - Querflöte
Anna Eberle - Oboe
Laura Tomas - Klarinette
Annabell Ritter - Horn
Aline Maurer - Fagott

Robert Washburn: Suite for woodwind quintet, Allegro Marziale/Andante/Allegro con spirito
Joseph Haydn: Divertimento, Allegro con spirito
Gilbert Hirtz: Chiwa, Muezzin/Caravan/Jamila - Song and Dance

17:15 Albinoni Sextett Altersgruppe II

Laura Moosbrugger - Querflöte
Anja Ebenhoch - Oboe
Martina Kadoff - Oboe
Magdalena Schäfer - Oboe
Niklas Denz - Fagott
Kai Jussel - Fagott

Jacques Paisible: Adagio aus der Sonate, Es-Dur
Tomaso Albinoni: Allegro moderato, C-Dur, 1. Satz
Hans Varch: ORELOB, Andante

17:30 The Woodwinds Altersgruppe II

Christina Harrant - Klarinette
Jennifer Linder - Klarinette
Cornelia Bildstein - Klarinette

Krzysztof Zgraja: Spain-Club
Arr. Voxman und Block James Hook: Allegro, 133, Nr. 5, F-Dur, Allegro
Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento Nr. 5, KV Anh.229 (439b), C-Dur, 3. Adagio
Franz Watz: Clarinettissima, C-Dur, 4. Rumba
Colin Cowles: Fives

17:45 Alibi? Altersgruppe II

Lina-Theresa Haag - Klarinette
Birgit Rusch - Klarinette
Aline Maurer - Fagott

Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento Nr.1, KV 229, Allegro/Adagio/Menuetto
Michael Norris: Tango

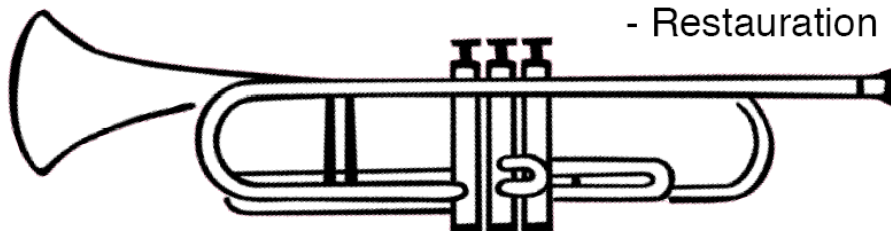


Donnerstag, 8. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

18:00 Jurybesprechung
18:20 Ergebnisbekanntgabe
18:30 Teilnehmerberatung

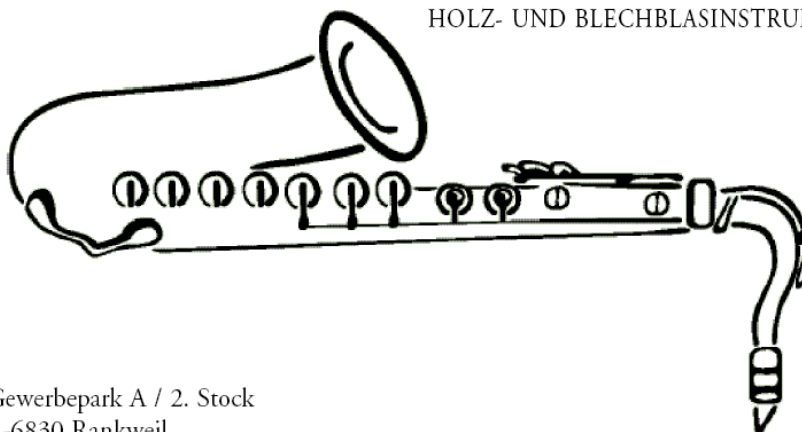
MUSIKINSTRUMENTE

- Service
- Reparatur
- Restauration



ATTILA NAGY

DIPL. INSTRUMENTENBAUMEISTER FÜR
HOLZ- UND BLECHBLASINSTRUMENTE



Gewerbepark A / 2. Stock
A-6830 Rankweil
Alemannenstr. 49
Mobil 0043 / 6505 / 701570
Tel.: 0043 / 5522 / 76045
Fax: 0043 / 5522 / 76946
nagy.attila@gmx.at

Öffnungszeiten:

Mo + Di	nach tel. Vereinbarung
Mi	9 - 19 Uhr
Do	13 - 19 Uhr
Fr	9 - 13 Uhr
Sa	9 - 14 Uhr



Freitag, 9. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

- 09:00 Bläseroktett Altersgruppe III**
Anja Ebenhoch - Oboe
Martina Kadoff - Oboe
Isolde Rösner - Klarinette
Christina Guldenschuh - Klarinette
Marcel Üstün - Horn
Felix Kruijen - Horn
Alexandra Fröwis - Fagott
Niklas Denz - Fagott
 Ludovico Grossi da Viadana: La Mantouana, C-Dur, 1. Satz
 Johann Nepomuk Hummel: Oktett - Partita in Es, Es-Dur, 1. Satz Allegro con spirito
 Franz Vinzenz Krommer: Oktett - Partita op. 57, d-moll / F, 3. Satz: Andante cantabile / 4. Satz: Alla Polacca
 Hans Varch: Bachiolo per otto, Allegro moderato
- 09:20 eOn - Ensemble ohne Name Altersgruppe III**
Jovana Subic - Querflöte
Patricia Urbaniec - Querflöte
Hannah Beck - Querflöte
 Anton Bernhard Fürstenau: Trio op. 14, Nr. 3, G-Dur, 1. Satz: Allegro
 Henri Tomasi: Trois Pastorales, 2. Satz: Crétoise / 3. Satz: Sicilienne
 eOn eOn: EIN TOPF
- 09:40 Painottomissa Altersgruppe III**
Alexandra Fröwis - Fagott
Marita Baldauf - Fagott
Aline Maurer - Fagott
 François Henri Joseph Castil-Blaze: Trio Nr. 1, 17, B-Dur, Allegro moderato
 Georg Friedrich Händel: Arioso
 Georg Friedrich Händel: Courante
 Raphaela Fröwis: Painottomissa
- 10:10 Quak-tett Altersgruppe III**
Jasmin Kogler - Klarinette
Miriam Holzer - Klarinette
Pia Fitz - Klarinette
Christina Neururer - Klarinette
 Georg Friedrich Händel, Eugene Gay: Sonate, G-Dur, Allegro non troppo
 William Byrd Philip Gordon: English Dance Suite, e-moll, 2. Satz: Pavane
 Paul Harvey: Fantasia
 Gordon Lewin: "South to the Sun", 1. Satz: "La Copa", C-Dur, 1. Satz: Samba
- 10:30 Trilogie Altersgruppe III**
Philip Tratter - Fagott
Alexandra Fröwis - Fagott
Laura Hämmerle - Fagott
 Daniel Speer: Sonata Nr.1
 Joseph Bodin de Boismortier: Sonate e-moll, Adagio
 Etienne Rolin: Sérénade á Stravinsky pour 3 bassons
 Allan Stephanson: Trio for Three Bassoons, Allegro molto vivace

10:50 Jurybesprechung



Freitag, 9. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

11:20 **Multiphonix**
Tom Hirlemann - Tenorsaxofon
Fabio Devigili - Altsaxofon
Lukas Simma - Sopransaxofon
Rafael Frei - Baritonsaxofon
Ramon Roldan Saminan: Inter-Relaciones
Jean Francaix: Petit Quatuor
Astor Piazzolla: Histoire du Tango, Night Club 1960

Altersgruppe IV

11:40 Jurybesprechung
12:00 Ergebnisbekanntgabe
12:10 Teilnehmerberatung





Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

- 09:30 Bregenzer - Wald - Horn Trio Altersgruppe B**
Björn Övstegaard - Horn
Johannes Metzler - Horn
Victor Ciola - Horn
Colin Cowles: Marche Classique, Es-Dur, Allegro decisivo
Franz Schubert: Der Lindenbaum, Mäßig
Vivian Domenjoz: Le Comte de Gruyère
David Uber: Suite for three Horns, 28, Festival / Dream Intermezzo / Finale-Dance
- 09:40 Trio ALIMAGA Altersgruppe B**
Alina Piazza - Trompete
Gabriel Diedo Wachter - Trompete
Margareta Lingg - Trompete
Joseph Stewart: Triple Threat, A-Dur, Bright Polka
André Waignein: Blas den Blues, C-Blues, Allegro
Percy Hall: Triple Treat, Es-Dur, Slow and Sustained / Moderately Fast
Anonym: Langenwanger Jodler
- 09:50 2. Horntrio der MS Dornbirn Altersgruppe I**
Isabella Matt - Horn
Micha Panzenböck - Horn
David Stöckl - Horn
Samuel Scheidt: Allemande
Wolfgang A. Mozart: Deutscher Tanz
C. Weindorf: Swinging Legs
- 10:00 Triptik Altersgruppe I**
Tobias Martin - Posaune
Maximilian Schmid - Posaune
Gabriel Moberg - Posaune
Tielman Susato: La Mourisque
Giovanni Gastoldi: Renaissance Tänze, Il Prigioniero / La Cortegiana
André Waignein: Blas' den Blues!
André Waignein: Schwipp Schwapp
- 10:10 Dolceamaro Altersgruppe I**
Matthias Wrann - Trompete
Manuel David Lins - Trompete
Maximilian Martin - Trompete
Kenneth Hesketh: Proclamation, C-Dur, Con bravura
Gerhard Tittel: Kleines Trio, F-Dur, Andante/Allegretto/Allegro
Arr.: R. Hanmer Sebastian de Yradier: La Paloma, C-Dur, Tempo di Tango
Stephen Roberts: Triple Tango, D-Dur, With gusto
- 10:20 Jurybesprechung**



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

10:45 Trumpetfreaks

Altersgruppe II

Jakob Lampert - Trompete

Andreas Amann - Trompete

Simon Klocker - Trompete

Albert Oberscheider - Trompete

Claudio Monteverdi: Toccata de' Orfeo

Robert Kase: Call

Joseph Kosma: Autumn Leaves

Marc Tayler: Brassmachine

11:00 1. Horntrio der MS - Dornbirn

Altersgruppe III

Maximilian Stroppa - Horn

Isabella Matt - Horn

Marcel-Renk Üstün - Horn

Antonin Reicha: Six Trios, Op.82, Lento/Menuetto grazioso

John Barrows: La Chasse, g-moll, Allegro

James Horner, arr. Murat Üstün: „Titanic“ für 3 Hörner und Pauke

11:20 Stella T-Bone Consort

Altersgruppe V

Tobias Böhler - Posaune

Daniel Fleisch - Posaune

Mathias Willinigg - Posaune

Basil Zinsli - Posaune

Scheidt Samuel, arr. Josef Amann: Canzon à 4

Enrique Crespo: Bruckner Etüde für das Tiefe Blech Es-Dur

Vaclav Nelhybel: 4 Pieces for 4 Trombones, Allegretto / Moderato / Andante moderato / Con brio

Philip Sparke: Tokyo Triptych, 1. Shinjuku

Traditional (Russland), arr. Josef Amann: Tetris Soundtrack

11:40 Jurybesprechung

12:30 Ergebnisbekanntgabe

12:40 Teilnehmerberatung

MUSIKHAUS

Sonnenberger Str. 38
A-6820 Frastanz



MEIER



Telefon 05522/51765-0
Telefax 05522/51765-4

SCHLAGWERKENSEMBLES



Freitag, 9. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

15:00 **Beat Klub** Altersgruppe I

Bernhard Wund - Schlagwerk
Fabian Fitz - Schlagwerk
Daniel Grabher - Schlagwerk
Clemens Hämmerle - Schlagwerk
Alessandro Lenz - Schlagwerk
Maximilian Egger - Schlagwerk
Paul Pichler - Schlagwerk
Lalo Schifrin: Mission: Impossible Theme
Vic Firth: Roll off Rhumba
Eckhard Kopetzki: Percussion Carneval

15:10 Pause

15:25 **Percussion factory** Altersgruppe I

Simon Nußbaumer - Schlagwerk
Lukas Metzler - Schlagwerk
Johannes Bertel - Schlagwerk
Dominik Burkhard - Schlagwerk
Chris Crockarell: Synergy
Max Hoffmann: Yankee Land

15:35 Pause

15:50 **Freaky Drummers** Altersgruppe II

Jakob Bösch - Schlagwerk
Markus Abfalterer - Schlagwerk
Dominic Jäger - Schlagwerk
David Osl - Schlagwerk
Lukas Corn - Schlagwerk
Felix Bischof - Schlagwerk
Siegfried Fink: Ostinati Machina
Henk Mennes: Drumexperience

16:05 Pause

16:20 **Schlagsahne** Altersgruppe II

Mathias Gort - Schlagwerk
Georg Natter - Schlagwerk
Steven Moser - Schlagwerk
Julian Moser - Schlagwerk
Michael Lang: Drummers Parade
Engelbert Humperdinck: Evening Prayer
Eckhard Kopetzki: Fusion Mallets

16:35 Pause

SCHLAGWERKENSEMBLES



Freitag, 9. März 2012
Musikschule Feldkirch, Großer Saal

16:50 Percussion Fun Altersgruppe III

Maria-Lena Fessler - Schlagwerk
Mathias Gadner - Schlagwerk
Dean Matt - Schlagwerk
Moritz Sigg - Schlagwerk
Alessandro Nussbaumer - Schlagwerk
Sebastian Pagel: Is there life on Mars?
Chris Crockarell: Pen an Tonic with Seven
Eddi Nünning, arr. Andrea Steger: Some bar in Bahia

17:10 Pause

17:25 Percussionade Altersgruppe IV

Evelyn Madlener - Schlagwerk
Matthias Kessler - Schlagwerk
Michael Vonbrüll - Schlagwerk
Andreas Zimmermann - Schlagwerk
David Soyza - Schlagwerk
Wolfgang W. Lindner: G'winntett
Thomas Gauer: Gainsborough, 1. Satz/2. Satz slow, hesitant/3. Satz, Presto

17:50 Jurybesprechung
18:20 Ergebnisbekanntgabe
18:30 Teilnehmerberatung



KAMMERMUSIK IN OFFENEN BESETZUNGEN



Mittwoch, 7. März 2012
Landeskonservatorium, Festsaal

15:00 M & M´semble Altersgruppe I

Carina Müller - Altsaxofon
Miriam Müller - Trompete
Tamara Müller - Klavier
Yvonne Muxel - Saxofon
Simon Konzett - Percussion
Jakob Martin - Saxofon
Elias Müller - Schlagwerk
Mathias Mäser - Percussion
Florian Winsauer: Nebelwald
Secunda Sholom: Bei Mir Bistu Shein

15:10 Pause

15:25 Flut e tam tam Altersgruppe I

Katharina Büchele - Blockflöte
Zoe Hotz - Blockflöte
Melissa Riepl - Percussion
Ceyenne Wolff - Percussion
Jonas Franzmaier - E-Bass
Kilian Sternath - Gitarre
Niklas Kolb - Gitarre
Anonym: The black horse
Anonym: The meeting of the waters
Volksweise aus Argentinien, bearb. Klaus Buhe: Te digo adios
Günther Bachstein/Sarah Ender/Herbert Kalmar: Der Pfiff des Murmeltier´s

15:35 Pause

15:50 4 M´s Altersgruppe I

Carina Müller - Altsaxofon
Jakob Martin - Baritonsaxofon
Yvonne Muxel - Tenorsaxofon
Elias Müller - Vibraphone
Florian Winsauer: Menschen
Gabriel Faure: Pavane

16:00 Pause

16:15 Trio Brilliant Altersgruppe III

Vanessa Gasser - Flöte
Hannah Lena Luzian - Flöte
Andreas Domjanic - Klavier
Friedrich Daniel Rudolph Kuhlau: Trio in G-Dur, op. 119, G-Dur, Adagio patetico
Hans-Udo Kreuels: aus dem Kürzel einer Tradition, Nr. 3 Aphoristisch / Nr. 6 Rhapsodisch
Josef Dichler: Trio, D-Dur, 4. Satz: Vivace
Franz Albert Doppler: Andante - Rondo für zwei Flöten und Klavier, op. 25, A-Dur

16:35 Jurybesprechung

17:15 Ergebnisbekanntgabe

17:25 Teilnehmerberatung



Ölz
Der Meisterbäcker

✓ **Dinkel**
✓ Sonnenblumenöl
✓ Magertopfen
✓ Traubenzucker

Unser Ölz Dinkel Zopf besticht durch seinen zart nussigen Geschmack. 100% Dinkelmehl und wertvolle Zutaten wie Sonnenblumenöl, Magertopfen und Traubenzucker garantieren echten Zopfgenuss. Wie alle unsere Zöpfe wird auch der Ölz Dinkel Zopf von Hand geflochten.

...jeder schmeckt, dass Ölz mit Liebe bäckt!
Rudolf Ölz Meisterbäcker GmbH & Co KG · www.oelz.com



Hemden | Krawatten
Pullover | Poloshirts
Bettwäsche | Leintücher
Frottee | Meterware

getzner
SHOP

BLUDENZ | Bleichstraße 1
+43 5552 601354

Öffnungszeiten:
MO-FR 09:00 - 18:00
SA 09:00 - 13:00

www.getzner.at

ENSEMBLES FÜR ALTE MUSIK



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus, Obergeschoss

15:00 Barockensemble KonsBarock Altersgruppe AM I
Magdalena Waldauf - Barockvioline
Laura-Maria Waldauf - Barockvioline
Julie Mortensen - Violoncello
Giovanni Paolo Cima: Sonata in a für 2 Sopraninstrumente und Basso continuo
Henry Purcell: Trio für 2 Violinen und Violoncello
Johann Joseph Fux: Sinfonia a tre per due Violini e Basso continuo, D-Dur, 1. Satz: Adagio / 2. Satz: Vivace
Begleitung: Benedikt Lorenz

15:10 Pause

15:20 Trio rosignol Altersgruppe AM I
Marlene Rainer - Blockflöte / Violine / Viola
Fatima Aslam - Blockflöte / Cembalo
Maria Sagmeister - Blockflöte
(Virelais) des Borlet: Ma tre dol rosignol
John Jenkins: 3 Aires Nr. 2
Giovanni Paolo Cima: Sonata a 3
Georg Philipp Telemann: Sonate a 3 Flute a bec, Violino e Cembalo, a-moll, Affettuoso / Vivace

15:30 Pause

15:40 ConCorda e Flauto Altersgruppe AM II
Patricia Jasmin Nägele - Blockflöte
Anna Blanka Hamberger - Barockcello
Lukas Michael Hamberger - Barockvioline
Eva-Maria Hamberger - Cembalo
Georg Philipp Telemann: Double Concerto für Altblockflöte, Violine und Bc., B-Dur, 4. Satz: Gayment
Tarquinio Merula: Canzone "La Loda"
Georg Philipp Telemann: Triosonate für Flauto dolce, Violino und Bc., a-moll, 1. Satz: Largo / 4. Satz: Allegro
James Oswald: aus "Airs for the seasons" (Spring): "The Narcissus"

15:55 Jurybesprechung

16:15 Les troisbois Altersgruppe AM III
Teresa Wrann - Blockflöte
Birgit von der Thannen - Oboe
Laura Hämmerle - Fagott
Georg Philipp Telemann: Triosonate a-moll für Altblockflöte, Oboe, Fagott, 1. Satz: Largo / 2. Satz: Allegro
Francesco Turini: Sonata a tre, d-moll, Tanto tempo hormai
Antonio Vivaldi: Concerto in sol minore per flauto, oboe e fagotto, g-moll, Allegro cantabile/Largo/Allegro non molto

16:35 Pause

ENSEMBLES FÜR ALTE MUSIK



Donnerstag, 8. März 2012
Pförtnerhaus, Obergeschoss

16:45 con:anima

Altersgruppe AM III

Anna Blanka Hamberger - Barockcello

Lukas Michael Hamberger - Barockvioline

Eva-Maria Hamberger - Cembalo

Äneas Humm - Gesang

Tarquinio Merula: Gaudeamus omnes

Heinrich Ignaz Franz Biber: O dulcis Jesu

Elizabeth-Claude Jacquet de la Guerre: aus "Jonas": "Revenez regner sur les ondes", a-moll, Air - Gracieusement

Georg Philipp Telemann: aus dem "Harmonischen Gottesdienst": "Triumphierender Versöhner", B-Dur, Vivace

17:05 Jurybesprechung

17:30 Ergebnisbekanntgabe

17:40 Teilnehmerberatung

A black and white advertisement for illwerke vkw. The background is a close-up photograph of brass instruments, likely tubas or euphoniums, showing valves and tubing. The text "Energie für Kunst und Kultur: Wir sorgen dafür." is overlaid in the upper left. The "illwerke vkw" logo is visible on the instrument tubing. At the bottom left, contact information is provided, and at the bottom right, the "illwerke vkw" logo is repeated.

Energie für
Kunst und Kultur:
Wir sorgen dafür.

illwerke vkw

info@illwerkevkw.at
www.illwerkevkw.at

illwerke vkw



Vorarlberger Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Tiroler Landeswettbewerb:

Da sich für die Kategorie „Akkordeon-Solo“ lediglich drei Solisten und für die Kategorie „Blockflötenkammermusik“ lediglich ein Ensemble für den Vorarlberger Landeswettbewerb angemeldet haben, kann für diese zwei Kategorien keine eigene Jury bestellt werden. Dafür wären mindestens fünf Anmeldungen pro Kategorie erforderlich. Die Akkordeonisten Jakob Zimmermann, Maria-Katharina-Dobler und Damian Keller sowie das Blockflötentrio „Stellari“ mit Kristina Kopf, Teresa Kriss und Stephanie Plank treten daher beim Tiroler Landeswettbewerb, der von 8. bis 16. März 2012 stattfindet, an.

Akkordeon – Freitag, 16. März 2012 – Völs, Theatersaal

- 11:45 Uhr **Jakob Zimmermann (Altersgruppe I)**
Jürgen Löchter: Spukereien – Ein nächtliches Abenteuer, C-Dur, 3. Sätze
Johann Strauss: Radetzky-Marsch, op. 228, C-Dur
- 15:42 Uhr **Maria-Katharina Dobler (Altersgruppe II)**
Max Ruch: Variationen über ein Thema, G-Dur, Thema / Var. 1 / Var. 2 / Var. 3 / Var. 4
Jörg Draeger: Concertino, op. 126, d-moll
- 17:17 Uhr **Damian Keller (Altersgruppe IV)**
Casanoves i Bertran Narcis: Sonata IV, F-Dur
Jörg Draeger: Ballade, op. 151, G-Dur, Espressivo Rubato / Capriccioso
Rene Joly: Pvencales, F-Dur
Domenico Scarlatti: Sonate in C-Dur
Astor Piazzolla: La muerte del Angel, a-moll

Blockflötenkammermusik – Mittwoch, 14. März 2012 – Kematen, Haus der Gemeinde

- 11:10 Uhr **Stellari (Altersgruppe I)**
Kristina Kopf - Blockflöte
Teresa Kriss - Blockflöte
Stephanie Plank – Blockflöte
John Playford: St. Martin, a-moll
Kazimierz Serocki: Wiegenlied – Cradle Song
Hans Joachim Teschner: Holtentüffel-Danz
Allan Rosenheck: Popcorn, C-Dur
Hans Joachim Teschner: Tango Valentino





Die Mitglieder der Jürs des Landeswettbewerb:
Jurygesamtvorsitz: Peter Heiler

Die Jurykoordinatoren sind nicht stimmberechtigt.

VIOLINE/VIOLA
Solo
 Doris Glatter-Götz, Koordinatorin
 Walter Burian
 Anke Schittenhelm
 Vera Beikircher
 Anita Bender

GESANG
Solo

Guntram Simma, Koordinator
 Andreas Lebeda
 Peter Schmitz
 Heike Heilmann
 Michael Posch

**VIOLONCELLO/
 KONTRABASS**
Solo
 André Meusburger, Koordinator
 Peter Roczek
 Nikolaus Meßner
 Dane Roberts
 Manfred Frank

**HOLZBLÄSER-
 KAMMERMUSIK**

Urban Weigel, Koordinator
 Josef Feichter
 Karl-Friedrich Wentzel
 Maximilian Bauer
 Barbara Loewe
 Peter Rohrsdorfer

KLAVIER
Solo
 Markus Pferscher, Koordinator
 Thomas Kreuzberger
 Ralf Hohn
 Marlies Nussbaumer-Eibensteiner
 Andrea Osti

**BLECHBLÄSER-
 KAMMERMUSIK**

Reinhard Schäfer, Koordinator
 Olaf Brandes
 Andreas Lackner
 Sylvia Klingler
 Lito Fontana

ORGEL
Solo
 Michael Neunteufel, Koordinator
 Michaela Aigner
 Georg Enderwitz
 Peter Waldner
 Peter Marx

**SCHLAGWERK-
 ENSEMBLES**

Fabian Pablo Müller, Koordinator
 Günter Kamp
 Eckhard Kopetzki
 Albin Zaininger
 Peter Rohrsdorfer

GITARRE
Solo
 Ingold Breuss, Koordinator
 Stefan Hackl
 Stefan Peters
 Christian Bootz
 Peter Marx

**KAMMERMUSIK
 IN OFFENEN
 BESETZUNGEN**

Reinhard Schäfer, Koordinator
 Peter Rohrsdorfer
 Karlo Kneip
 Claus Furchtner
 Anita Bender

**HARFE/
 HACKBRETT/
 ZITHER**
Solo
 Michaela Nestler, Koordinatorin
 Almuth Zimmerer-Klingler
 Ilse Bauer-Zwonar
 Moritz Demer
 Tobias Sothcott

**ENSEMBLES
 FÜR ALTE
 MUSIK**

Dorit Woher, Koordinatorin
 Andreas Lebeda
 Peter Waldner
 Michael Posch
 Dane Roberts





Michaela Aigner
Kategorie: Orgel

Organistin an der Franziskanerkirche in Salzburg, studierte an der Musikuniversität „Mozarteum“ in Salzburg Musikerziehung, Kirchenmusik, Instrumentalpädagogik Orgel bei E.L.Leitner und J.F.Doppelbauer sowie Konzertfach Orgel bei Edgar Krapp, das sie 1986 mit Auszeichnung absolvierte. Darauf folgten Studien am Conservatoire in Strasbourg, wo sie bei Daniel Roth vor allem französische Orgelmusik und Werke J. S. Bachs erarbeitete. Ihr Interesse gilt auch der Alten Musik, sie besuchte Kurse u.a. bei H. Vogel, L. F. Tagliavini, J.-C. Zehnder, G. Bovet, L. Rogg und M. Radulescu. Das Spiel auf historischen Orgeln stellt einen wichtigen Aspekt ihrer Konzerttätigkeit dar; sie war außerdem einige Jahre Organistin an der Egedacher-Orgel der Kajetanerkirche in Salzburg. Michaela Aigner unterrichtet an der Universität „Mozarteum“ das Fach Klavierpraktikum (Begleitpraxis, Improvisation, Generalbass und Partiturspiel) sowie Orgel und Generalbass am Diözesankonservatorium in Linz. Sie konzertiert als Solistin und Ensemblepartnerin.



Maximilian Bauer
Kategorie: Holzbläser-Kammermusik

Studien an den Musikhochschulen in Graz sowie am Mozarteum Innsbruck und am Tiroler Landeskonservatorium in den Fächern Klarinette, Schulmusik und Gesang. Hauptfach Klarinette bei den Professoren Daghofer, Kefer, Schmidl. Zahlreiche Preise, darunter mehrere erste Preise bei den Bundeswettbewerben „Jugend musiziert“, 1983 Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung. 1985 bis 2006 Klarinettist/Saxophonist im Tiroler Symphonieorchester Innsbruck sowie Lehrer an der Musikschule der Stadt Innsbruck. Seit 1991 Lehrer am Tiroler Landeskonservatorium im Hauptfach Klarinette sowie Didaktik des Instruments. Seit 2001 Lehrer an der Abteilung für Musikpädagogik Innsbruck der Universität Mozarteum. 2006 Habilitation an der Universität Mozarteum im künstlerischen Fach Klarinette. Seit dem Studienjahr 2006/07 (Beginn der Kooperation der Universität Mozarteum mit dem Tiroler Landeskonservatorium) Fachbereichsleiter des Studienzweiges „Instrumental- und Gesangspädagogik“ am Tiroler Landeskonservatorium.



Ilse Bauer-Zwonar
Kategorie: Harfe, Hackbrett, Zither

Geboren in Villach, studierte Zither an der Bundesakademie Trossingen, zwei Jahre weiteres Studium am Tiroler Landeskonservatorium Innsbruck, sowie Hackbrett am Bruckner Konservatorium Linz. Nach zehnjähriger Lehrtätigkeit an der Musikschule Villach seit 1989 Lehrbeauftragte für Zither und Hackbrett am Kärntner Landeskonservatorium Klagenfurt. Konzerttätigkeit im In- und Ausland, CD- und Rundfunkaufnahmen. Darüber hinaus hält sie Kurse für diese Instrumente in verschiedenen Bundesländern ab und ist laufend als Jurorin bei Wettbewerben im In- und Ausland tätig. Sie ist musikalische Leiterin mehrerer Ensembles in Villach, Klagenfurt und Wien. 2003 gründete sie den Musikverlag IBZ. Neben der Herausgabe zeitgenössischer Kompositionen sowie der Publikation von authentischer Volksmusik ist sie auch um die Erforschung und Veröffentlichung historischer Quellen bemüht. 2009 erhielt sie das Kulturehrenzeichen der Stadt Villach in Gold.

**Anita Bender****Kategorie: Violine/Viola, Offene Kammermusik**

Studium an der Musikhochschule Heidelberg-Mannheim Klavier und Cembalo. Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes. Ein Jahr weitere Studien am "Centre de musique ancienne" in Genf. 1992 Abschluss der Künstlerischen Ausbildung in Cembalo und Hammerklavier an der MH Mannheim. Lehrkraft für Klavier an der Bruno-Frey-Musikschule in Biberach an der Riss, wo ihre Schüler mehrfach Preisträger beim Wettbewerb "Jugend musiziert" bis zur Bundesebene waren. Zahlreiche Konzerte als Solistin, Kammermusikpartnerin und Generalbassbegleiterin.

**Vera Beikircher****Kategorie: Violine/Viola**

Vera Beikircher studierte zunächst an der Musikhochschule Luzern bei Prof. Rellstab und wechselte später zu Prof. Gröner an die Hochschule für Musik und Theater Zürich/Winterthur, wo sie 2004 ihr Diplom ablegte. Auf zahlreichen Meisterkursen, unter anderem bei Simon Standage und Wolfgang Rihm, ergänzte Vera Beikircher ihre musikalische Ausbildung. In der Kammermusik erhielt sie von Stephan Görner (Carmina Quartett) und Prof. Laurent Rochat (Conservatoire Genève) wichtige Anregungen. Seit 2003 war sie regelmäßig Assistentin an der Landesakademie für die Musizierende Jugend Baden-Württemberg und betreut Violin- und Violaklassen an den Musikschulen Ravensburg und Mengen. Vera Beikircher ist Mitglied der Kammerphilharmonie und der Sinfonietta Bodensee Oberschwaben. Innerhalb ihrer regen Konzerttätigkeit bildet die Arbeit im von ihr und ihrem Mann Alban Beikircher gegründeten Korngold Quartett einen Schwerpunkt. Zuletzt trat Vera Beikircher als Solistin mit Orchester in Deutschland, Italien, Österreich und der Schweiz auf.

**Christian Bootz****Kategorie: Gitarre**

Christian Bootz studierte klassische Gitarre an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien sowie am Konservatorium der Stadt Wien. Er war Preisträger beim Wettbewerb des internationalen Festivals für klassische Gitarre in Volos, Griechenland. Die Teilnahme an internationalen Meisterkursen ermöglichte ihm die Zusammenarbeit mit namhaften Gitarristen. Christian Bootz legte erfolgreich die Künstlerische Reifeprüfung und das Konzertdiplom ab. Er konzertierte in Deutschland, Österreich und Spanien. Nach Abschluss seiner Studien übernahm er einen Lehrauftrag an der Städtischen Musikschule Friedrichshafen, wo er eine der erfolgreichsten Gitarrenklassen im süddeutschen Raum leitet. Christian Bootz beschäftigt sich besonders mit den kammermusikalischen Möglichkeiten der Gitarre und leitet neben einem Gitarrenspielkreis ein Gitarrenensemble sowie ein äußerst erfolgreiches Gitarrenquartett. Seit Mai 2002 ist Bootz als Fachbereichsleiter für den Bereich Zupfinstrumente tätig.


Olaf Brandes
Kategorie: Blechbläser-Kammermusik

Geb. 1969 in Heidelberg. Studierte ab 1991 an der Folkwang-Hochschule in Essen Orchestermusik und Musikpädagogik bei Rudolf Haase. Weiterer Unterricht in den USA und Meisterkurse insbesondere bei Prof. Pierre Thibaud, Paris, waren besonders prägend. Er spielte in verschiedenen Ensembles und Orchestern, mit denen er in zahlreiche Länder des europäischen und außereuropäischen Auslands reiste. Seit 2001 unterrichtet er Trompete und weitere Blechblasinstrumente an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu. Hier ist er als Leiter der Hauptzweigstelle Argenbühl tätig, wo er auch das Vor- und Jugendblasorchester leitet.


Walter Burian
Kategorie: Violine/Viola

Geboren in Neunkirchen/Niederösterreich. Violineunterricht schon im frühen Kindesalter. Nach der Matura Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien (Violine und Musikerziehung) und an der Universität Wien (Geschichte). Während der Studienzeit Mitglied im „Arnold Schönberg Chor Wien“ und Gründungsmitglied des Ensembles für traditionelle österreichische Musik „Die Tanzgeiger“. Teilnahme an den bedeutendsten Festivals dieses Genres in vielen Ländern inner- und außerhalb Europas und Produktion mehrerer LPs und CDs. Langjährige Unterrichtstätigkeit an Musikschulen und allgemeinbildenden höheren Schulen. Seit 1988 Direktor des Joseph Haydn Konservatoriums des Landes Burgenland in Eisenstadt. Seit der Gründung der Wettbewerbsorganisation „Musik der Jugend“ Vertreter des Landes Burgenland im Bundesfachbeirat und Organisator der burgenländischen „Prima La Musica“-Landeswettbewerbe. Vorsitzender des Beirates für Musik beim Amt der burgenländischen Landesregierung.


Moritz Demer
Kategorie: Harfe/Hackbrett/Zither

Moritz Demer belegte von 2000 bis 2004 das Volksmusikstudium am Richard-Strauss Konservatorium München bei Sepp Hornsteiner und absolvierte mit einem pädagogischen Diplom im Hauptfach Harfe unter Florian Pedarnig in Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Nürnberg - Augsburg. Zusatzqualifikationen und Fortbildungen mit Gitarre, Hackbrett, diat. Harmonika und Alter Musik folgten. Sein Konzertharfenstudium belegte er bei Ragnhild Kopp-Mues, ebenfalls am Richard-Strauss Konservatorium mit einem künstlerischen Abschluss. Nach zahlreichen Meisterkursen begann er nun ein Kammermusikaufbaustudium mit Trippelharfe bei Prof. Rolf Lislevand an der Musikhochschule Trossingen. Seit 2009 ist er Musikschulleiter an der Münchner Schule für bairische Musik in München/Bogenhausen. Moritz Demer referiert auf zahlreichen Seminaren im In- und Ausland, organisiert länderübergreifende Kulturprojekte und musiziert mit verschiedenen Ensembles in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz. Zahlreiche CD's wurden veröffentlicht, sowie Rundfunk- und Fernsehsendungen aufgezeichnet.



Georg Enderwitz
Kategorie: Orgel

Georg Enderwitz studierte zunächst Kirchenmusik an der Bischöflichen Hochschule in Rottenburg/Neckar, anschließend an der Staatlichen Hochschule für Musik in Frankfurt am Main, im Fach Orgel bei Daniel Roth, Paris. Das A-Examen legte er 1999 mit Auszeichnung ab. Seine Kenntnisse im Fach Orgelimprovisation erweiterte er als Assistent am Würzburger Dom. Er besuchte mehrere Meisterkurse bei Pierre Pincemaille und Wolfgang Seifen, sowie bei weiteren namhaften Organisten im Rahmen der Internationalen Orgelakademie in Altenberg. Georg Enderwitz ist heute Kirchenmusiker an der St. Martinskirche in Wangen im Allgäu. Dort betreut er ein umfangreiches musikalisches Leben. Er organisiert die Internationalen Sommerkonzerte an St. Martin, bei denen Interpreten aus der ganzen Welt auf der Rieger-Orgel konzertieren. Als Dekanatskirchenmusiker kümmert er sich im Rahmen der diözesanen C-Ausbildung um den Organistennachwuchs und führt in dieser Funktion seit vielen Jahren junge Organisten zur C-Prüfung. Zusätzlich ist er bischöflicher Orgelsachverständiger der Diözese Rottenburg-Stuttgart.



Josef Feichter
Kategorie: Holzbläser-Kammermusik

Geboren 1963 im Südtiroler Bergdorf Sexten. Musikstudium in Innsbruck, München, Wien und Boston. Mehrere Jahre Mitglied des Gustav-Mahler-Jugendorchesters unter verschiedenen bedeutenden Dirigenten (u.a. C. Abbado, F. Welser Möst). Regelmäßige Konzerttätigkeit mit dem Haydn-Orchester von Bozen und Trient sowie der Bozner Streicherakademie. Mitglied der Bläserformation „I Fiati di Parma“ und musikalischer Leiter des Ensembles „Concertino Brixen“ und der Musikkapelle „Peter Mayr“ Pfeffersberg. Lehrtätigkeit an den Musikschulen in Brixen und Bruneck. Seit 1995 Direktor der Musikschule in Bruneck. Referent bei verschiedenen instrumentalpädagogischen Veranstaltungen und Juror bei Wettbewerben und Wertungsspielen.



Lito Fontana
Kategorie: Blechbläser-Kammermusik

In Buenos Aires geboren, studierte er Posaune am Konservatorium „G. Rossini“ in Pesaro (I). Nach jahrelanger Tätigkeit als Posaunist in vielen Orchestern und Formationen übersiedelt er 1990 nach Österreich. Hier wird er Mitglied verschiedener bekannter Ensembles wie den „Haller Stadtpfeifern“, er gründet in dieser Zeit das Posaunenquartett „Trombonisti Italiani“ und arbeitet vor allem mit der Bläsergruppe „Juvavum Brass“ aus Salzburg zusammen. Auch ist Lito Fontana als Soloposaunist der Brass Band Fröschl Hall und der Brass Band Oberösterreich bekannt. Auch als erster Posaunist des Tiroler Symphonieorchesters trat er auf. Besonders wichtig und prägend für ihn ist die Zusammenarbeit mit dem österreichischen Komponisten Werner Pirchner, dessen Musik er aufnimmt: verschiedene Filmmusiken, die Signation von Radio Austria International und die Wiener Festwochen Fanfaren. Er tritt bei verschiedenen nationalen und internationalen Festivals auf und ist gefragter Gastsolist in ganz Europa (z.B. Spanish Brass Festival in Valencia, MIDEUROPE in Schladming, Musikfestival in Budapest oder mit dem Symphonic Wind Orchestra). In diesem Zusammenhang arbeitet er mit international anerkannten Musikern zusammen. Geschätzt als Jurymitglied bei verschiedenen nationalen und internationalen Wettbewerben ist er auch ein anerkannter Dozent (Konservatorium Bozen, Konservatorium Perugia sowie bei zahlreichen Meisterkursen und Workshops in ganz Europa-Valencia, Schladming, Budapest, Vilnius, Val Badia, Meran, Rom, Innsbruck, Wien, Montreux, London, München, Kerkraade), außerdem unterrichtet er an der Musikschule Hall. 2008 und 2010 wurde er auf Grund seiner herausragenden Leistung im Bereich Brass Music in die „Brass Band of the Year“ des Online-Magazins 4barsrest nominiert.

**Manfred Frank****Kategorie: Violoncello/Kontrabass**

Studium Klavier, Musikwissenschaft, Germanistik. Langjährige Unterrichtstätigkeit (Klavier, Kammermusik, Musiktheorie). Schulleiter der Jugendmusikschule Ditzingen, dort auch Leitung des Sinfonieorchesters. Umfangreiche Tätigkeit als Chorleiter. Organisator und Regionalvorsitzender des Wettbewerbs „Jugend musiziert“. Mitwirkung als Juror und Klavierbegleiter beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Regional, Landes- und Bundesebene. Konzerttätigkeit als Klavierbegleiter.

**Claus Furchtner****Kategorie: Offene Kammermusik**

In einer Musikerfamilie aufgewachsen beginnt Claus Furchtner mit 16 Jahren sein Musikstudium mit Hauptfach Trompete. Nach dem Abitur wechselt er an die Universität Konstanz um Sportwissenschaft, Mathematik sowie Pädagogik, Psychologie und Politikwissenschaften zu studieren. Schließlich beendet er sein Studium als Diplomsporthelehrer an der Deutschen Sporthochschule in Köln und erhält als Schlagzeuger ein Stipendium des Landes Vorarlberg. 1996 schließt er das Musikstudium mit dem Konzertdiplom im Hauptfach Schlagwerk ab. Als Dozent war er u. A. an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, dem Landesjugendorchester BW und am Landeskonservatorium für Vorarlberg tätig. Als Schlagzeuger in Orchestern wie der Philharmonie der Nationen unter Justus Frantz, dem National Philharmonic Orchestra Qatar konzertierte er in ganz Europa, Asien, Afrika und USA. Seit 1992 ist Claus Furchtner an der Musikschule Meckenbeuren wo er seit 2004 die musikalische Leitung des Jugendblasorchesters inne hat.

**Stefan Hackl****Kategorie: Gitarre**

Stefan Hackl, Dr. phil., geboren 1954, ist Lehrer am Tiroler Landeskonservatorium und am Mozarteum Salzburg/Innsbruck. Aus seiner Gitarrenklasse gingen zahlreiche Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe hervor. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Auseinandersetzung mit historischen Instrumenten und Aufführungspraxis Alter Musik, Kammermusik des 19. Jahrhunderts und Volksmusik. Die Erforschung und Dokumentation der österreichischen Gitarrentradition sind ihm ein besonderes Anliegen. Von Stefan Hackl stammen zahlreiche Publikationen in Fachzeitschriften (Gitarre&Laute, Gitarre aktuell, Il Fronimo, Gendai Guitar, Soundboard, Zeitschrift für Musikpädagogik etc.), Notenausgaben (u.a. bei Doblinger, Orphee, Helbling) und CDs (z.B. die Multimedia-Dokumentation 200 Jahre volksmusikalisches Gitarrenspiel in Tirol).



Heike Heilmann
Kategorie: Gesang

Heike Heilmann, Sopran, aus Wangen im Allgäu stammend, erhielt an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu und der Musikschule Ravensburg ihre erste musikalische Ausbildung. Sie erhielt mehrfach den Ersten und Zweiten Bundespreis beim Wettbewerb Jugend musiziert. Nach dem Abitur studierte sie Gesang an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg i. Br. bei Prof. Markus Goritzki. Anschließend begann sie ein Aufbaustudium mit Schwerpunkt Lied/Oratorium bei Prof. Heidrun Kordes an der Hochschule für Darstellende Kunst und Musik in Frankfurt/Main. Sie wurde dort auch Mitglied der Opernklasse und wirkte unter anderem als Blondchen in Mozarts Entführung und als Sophie Scholl in „Die weiße Rose“ von U. Zimmermann mit. Seit Herbst 2008 wird die Sopranistin von Carol Meyer-Bruetting betreut. Heike Heilmann war als Gast an der Oper Frankfurt und im Opernstudio des Theater Basel, wofür sie in der Fachzeitschrift Opernwelt als Nachwuchssängerin des Jahres nominiert wurde. Sie sang dort in Inszenierungen von Richard Jones und Peter Konvitschny. Zahlreiche Konzerte und CD-Einspielungen mit namhaften Dirigenten wie Thomas Hengelbrock, Ton Koopman, Ivor Bolton, Konrad Junghenel und Winfried Toll führten sie nach China, Brasilien, Österreich, Belgien, Italien, Tschechien, Frankreich, in die Niederlande und in die Schweiz. Die CD 'Bach, Lotti, Zelenka' (Thomas Hengelbrock), bei der sie als Solistin mitwirkt, erhielt den Gramophone Award 2010. In 2012 stehen unter anderem das Stabat mater von Pergolesi bei dem Festival RMVA in Luxemburg und im Dezember eine Konzertreise mit dem Bachschen Weihnachtsoratorium unter Leitung von Thomas Hengelbrock auf dem Tourneepplan. Heike Heilmann hat einen Lehrauftrag für Stimmbildung am Fuldaer Dom.



Ralf Hohn
Kategorie: Klavier

Ralf Hohn wurde 1956 in Mönchengladbach geboren, begann 1966 mit dem Klavierspiel und gab siebzehnjährig sein Debüt als Pianist mit Beethovens 3. Klavierkonzert. Nach dem Abitur studierte er an der Musikhochschule in Hannover und erwarb 1980 das Klavierlehrerdiplom in der Klasse von Prof. Karl-Heinz Kämmerling. Danach erhielt Ralf Hohn prägende Anregungen der großen romantischen Klaviertradition durch Prof. Bernhard Ebert, legte 1982 die Künstlerische Reifeprüfung ab und wurde Mitglied der Solistenklasse. Der 1. Preis (Diplome de Concert) wurde Ralf Hohn beim internationalen Klavierwettbewerb „Concours Musical de France“ 1993/94 in Paris zuerkannt. Beim internationalen Klavierwettbewerb „Palma d'Oro 1992“ in Finale Ligure/Italien wurde an ihn der 3. Preis vergeben. Neben Rundfunkaufnahmen führte ihn seine Konzerttätigkeit als Klaviersolist und Kammermusiker durch Deutschland, Italien, Lettland, in die Schweiz und nach Polen. Die Jugendförderung ist Ralf Hohn ein besonderes Anliegen. So bildet er zahlreiche junge Pianisten aus, die regelmäßig bei Landes- und Bundeswettbewerben mit Preisen ausgezeichnet werden.



Günter Kamp
Kategorie: Schlagwerkensembles

Studierte Klavier und Schlagzeug an der Musikhochschule in Trossingen und war Meisterschüler in der Schlagzeugklasse von Prof. Siegfried Fink in Würzburg. Er leitet die Percussionsklasse der Musikschule Ravensburg mit dem besonderen Interesse der Ensemblearbeit. Seine musikalischen Schwerpunkte liegen im Bereich der Kammermusik und Orchesterspielpraxis.

**Sylvia Klingler****Kategorie: Blechbläser-Kammermusik**

Sylvia Klingler begann in der Landesmusikschule Landeck bei Tobias Zangerl mit dem Hornspiel; von 1992 bis 1996 studierte sie Horn und Instrumentalpädagogik bei Prof. Hansjörg Angerer am Tiroler Landeskonservatorium in Innsbruck; ab 1996 Konzertfachstudium an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Wolfgang Gaag und Prof. Wolfgang Wilhelmi; 1999 Gaststudentin bei Prof. Erich Penzel in Köln; sie ist Mitglied der Brass Connection Tirol; 1995 Gustav Mahler Jugendorchester, Junge Österr. Philharmonie, Substitut beim Tiroler Symphonieorchester Innsbruck, 1995 Preisträgerin beim Blechbläserwettbewerb der Stadt Passau, 1998 Orchester der Europäischen Union, 1999 Bayrische Orchesterakademie mit Aushilfstätigkeit beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks; 1993 bis 1999 Musikpädagogin an der Landesmusikschule Landeck, 1999 bis 2003 Landesmusikschule Kramsach, seit 2003 Musikschule Hall in Tirol und an der Musikschule Telfs und Umgebung. Lehrauftrag vom November 2007 bis Februar 2010 auf der Kunstuniversität "Mozarteum Salzburg"/Außenstelle Innsbruck Fach Horn.

**Karlo Kneip****Kategorie: Offene Kammermusik**

Karlo Kneip wurde im ehemaligen Jugoslawien geboren. Er studierte Querflöte an der Hochschule für Musik in Belgrad. Nach erfolgreichem Abschluss mit Diplom trat er zunächst die Stelle als Soloflötist im Opernorchester der Oper Novi Sad an und arbeitete als Querflötenlehrer am Musik-Gymnasium Stankovic in Belgrad. Später wechselte er zu den Belgrader Philharmonikern als Soloflötist. In den 90er Jahren übersiedelte er nach Deutschland, wo er anfangs als Querflöten- und Saxophonlehrer an der Musikschule Obere Saar und an der Musikschule Saarbrücken arbeitete bevor er einen Lehrauftrag an der Musikschule Ravensburg erhielt.

**Eckhard Kopetzki****Kategorie: Schlagwerkensembles**

Eckhard Kopetzki; geboren 1956 in Hannover; Studium an der Universität Osnabrück für Lehramt Musik/Physik; Studium am Hermann - Zilcher Konservatorium in Würzburg und der Hochschule für Musik/ Würzburg. Seit 1985 Lehrer an der Berufsfachschule für Musik in Sulzbach - Rosenberg für Musiktheorie und Schlagzeug. Komponist zahlreicher Werke für Schlagzeug im elementar-pädagogischen Bereich und im professionell, konzertanten. Im Jahr 2005/06 CD Produktion zusammen mit dem Schlagzeuger Thomas Lechner, Wien.



Thomas Kreuzberger

Kategorie: Klavier

Geboren in Wien, studierte an der Hochschule für Musik Wien (Hans Petermandl, Frieda Valenzi), Meisterkurse bei Alexander Jenner und Arturo Benedetti Michelangeli, Konzerttätigkeit in Europa, Amerika und Japan, besonderer Schwerpunkt: zeitgenössische und virtuose Literatur. CD Einspielungen mit Werken von Liszt, Schumann und Eröd, Gesamtaufnahme der Ungarischen Tänze von Johannes Brahms gemeinsam mit Krassimira Jordan (Gramola), rege Konzerttätigkeit im Bereich der vierhändigen Klaviermusik, seit 1993 Professor an der Universität für Musik in Wien und Leiter einer Konzertsachklasse am Konservatorium der Stadt Wien, Institutsvorstand am Institut für Musikleitung an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, Bundesfachbeirat bei Musik der Jugend, Meisterkurse in Japan, China und USA, Jurymitglied bei zahlreichen internationalen Wettbewerben.



Andreas Lackner

Kategorie: Blechbläser-Kammermusik

Geb. 1964 in Innsbruck. Studium an der Hochschule „Mozarteum“ bei Karl Steininger. Rege Konzerttätigkeit als freiberuflicher Musiker in Europa, Amerika, Kanada und Japan mit Concentus Musicus, Wiener Akademie, Armonico Tributo Austria, Ars Antiqua Austria, Il Giardino Armonico, Freiburger Barockorchester, Toronto Tafelmusik, New York Bach Ensemble, The Rare Fruit's Council (Argentinien), Akademie für Alte Musik Berlin, Cantus Cölln, Venice Baroque Orchestra, Balthasar Neumann Ensemble, I Barocci Lugano, Chamber Orchester of Europe, die Knödel etc. Zahlreiche CD- und Rundfunkproduktionen. Seit 1991 Unterrichtstätigkeit an der Musikschule der Stadt Innsbruck, 1994 bis 1998 Lehrauftrag für Naturtrompete an der Musikhochschule „Felix Mendelssohn-Bartholdy“ in Leipzig und von 1999 bis 2006 Lehrauftrag für Naturtrompete an der Musikhochschule Trossingen. Seit 1999 Lehrverpflichtung für Trompete am Tiroler Landeskonservatorium, Dozent bei Kursen an den Konservatorien München und Linz, an der Musikuniversität Mozarteum, Musikhochschule München, der Attersee Barock-Akademie, den Festwochen für Alte Musik in Innsbruck, Konzerthausorchester Berlin. Jakob Stainer Preisträger 2006.



Andreas Lebeda

Kategorie: Alte Musik, Gesang

Andreas Lebeda studierte an der Universität Salzburg (Germanistik) und am „Mozarteum“ (Gesang, Klavier, Dirigieren, Musikpädagogik); Meisterkurse führten ihn zu Elisabeth Schwarzkopf, Kurt Widmer, Burga Schwarzbach und Elisabeth Grümmer. Entscheidende Anregungen erhielt er in der Klasse von Nikolaus Harnoncourt am „Mozarteum“ sowie als Schüler von Kurt Widmer an der Musikakademie Basel. 1990 erfolgte sein Operndebüt unter René Jacobs in Montpellier und Innsbruck; seither führten ihn Konzerte, Liederabende und Opernproduktionen in bedeutende Musikzentren in Europa, Südafrika, Japan und in den USA sowie zu zahlreichen internationalen Festivals. Unter Manfred Honeck sang er Mozarts Requiem in Göteborg und Franz Schmitts „Buch mit sieben Siegeln“ in Oslo mit dem Oslo Philharmonic Orchestra. 1999 debütierte er in den USA mit einem Goethe-Lieder-Programm (Dumbarton Oaks), es folgten Mahlers Rückert-Lieder mit dem National Gallery Orchestra, ein Schubert-Eisler-Abend in der renommierten Phillips Collection, Schuberts *Schwanengesang* in Washington und Brahms' *Schöne Magelone* in Houston. 2001 fand sein New-York-Debut mit Claus-Christian Schuster in der Weill-Recital-Hall (Carnegie) statt, und 2002 sang er bei der Eröffnung des ACF New York Lieder von Friedrich Cerha. Opernproduktionen der letzten Jahre waren die Uraufführung der Oper „Ria nackt“ von Renald Deppe/Bodo Hell/Othmar Schmiderer (Donaufestival Krems), Pergolesis „La Serva Padrona“ in Brüssel, die österreichische Erstaufführung von Siegfried Matthus' Kammeroper „Kronprinz Friedrich“ (Friedrich Wilhelm – Linz und Berlin) sowie „Ascanio Ré d'Alba“ von Johann Joseph Fux in Herne. Andreas Lebeda unterrichtete am „Mozarteum“ Salzburg und leitet seit 1992 eine Klasse für Gesang und Vokalensemble an der Anton-Bruckner-Universität Linz. Er ist Leiter des KEPLER-KONSORT Linz und Initiator der vielbeachteten Lied- und Kammermusikreihe „vokal.isen“.

**Barbara Loewe****Kategorie: Holzbläser-Kammermusik**

Studium an der jetzigen Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Konzertfach Fagott bei Prof. D. Zeman; abgeschlossen im Juni 1999 mit Auszeichnung. IGP Fagott, abgeschlossen im Juni 1996 mit Auszeichnung. IGP Blockflöte bei Prof. A. Klinger; abgeschlossen im Juni 1994. 1995 Mitglied des Gustav-Mahler-Jugendorchesters unter Claudio Abbado, Förderungspreis des „Club Carinthia“. 1999 Förderungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung. Seit 1996 Fagottistin im Tonkünstlerorchester Niederösterreich. Ausgeprägte Kammermusiktätigkeit u.a. im Ingeborg-Bachmann-Quintett, Ensemble Tekanemos (Barockfagott); solistische Auftritte u.a. mit dem Hongkong Academy Orchester beim Carinthischen Sommer, dem TU-Orchester Wien, dem Kammerorchester Ducale u.a.m. Seit 2000 Lehrtätigkeit an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (Fagott, Didaktik und Lehrpraxis Fagott). Zahlreiche Fortbildungen für Musikschullehrer in Wien, NÖ, OÖ, Vorarlberg und Kärnten. Regelmäßige Dozententätigkeit beim „OFF-Kremsmünster“ (Oboe-Fagott Festival für Jugendliche und Erwachsene); Dozentin beim Jugendsinfonieorchester NÖ.

**Peter Marx****Kategorie: Gitarre, Orgel**

Geboren 1936 in München. Nach dem Abitur Dirigierstudium in Berlin und Stuttgart; Privatunterricht bei Ernest Bour in Strassburg. Kapellmeister an den Opernhäusern in Passau, Krefeld und Bielefeld. Von 1975 bis 2002 Städtischer Musikdirektor und Leiter der Jugendmusikschule in Biberach an der Riss. Zahlreiche Gastkonzerte. Juryvorsitzender seit über 30 Jahren bei Jugend musiziert auf Regional-, Landes und Bundesebene.

**Nikolaus Meßner****Kategorie: Violoncello/Kontrabass**

Geboren in Brixen, Südtirol, studierte Violoncello am Salzburger Mozarteum bei Wilfried Tachezi und am Konservatorium in Innsbruck bei Max Engel. Barockcello-Studium bei Lidewij Scheifes in Amsterdam und bei Roel Dieltiens in Antwerpen. Er besuchte zahlreiche Meisterkurse u.a. bei Heidi Litschauer, Maria Kliegel, Anner Bylsma, Susanne Riebl, Tobias Stosiek. Er unterrichtet an der Musikschule Innsbruck. 1987-2001 leitete er das Jugendsymphonieorchester der Musikschule. Als freischaffender Cellist entfaltete er in den letzten Jahren eine rege Konzerttätigkeit mit namhaften Solisten. Er ist Mitglied zahlreicher Kammermusik-Ensembles im Bereich der Alten Musik, der Klassischen und Romantischen Musik sowie von Jazzformationen. Er wirkte bei vielen Rundfunk- und CD-Produktionen als Solist, Kammermusiker und Continuo-Spieler mit. Projekte 2010: Konzerte mit dem eigenen Ensemble „Leonhard von Call“ Innsbruck, Dozent bei der Musizier- und Komponierwerkstatt KLANGSPUREN LAUTSTARK 2010.



Marlies Nussbaumer-Eibensteiner
Kategorie: Klavier

Marlies Nussbaumer-Eibensteiner wurde in Bozen geboren und lebt in Innsbruck, wo sie an der Abteilung für Musikpädagogik der Universität Mozarteum Salzburg - Standort Innsbruck Professorin für Klavier ist und außerdem Klavier Didaktik und Geschichte des Spiels und der Literatur des Klaviers lehrt. Nach absolvierten Klavierstudien am Bozner Konservatorium und an den Hochschulen in Wien (Konzertfachdiplom mit Auszeichnung) und München (Meisterklassendiplom) folgten neben ihrer künstlerischen und pädagogischen Tätigkeit Ergänzungsstudien zum Mag. art. und die Promotion zum Dr. phil. Im künstlerischen Bereich widmet sie sich schwerpunktmäßig der Interpretation unveröffentlichter historischer und zeitgenössischer Klaviermusik. Dies ist dokumentiert durch Ersteinspielungen (ca. 20 CDs) von Klavierwerken (Solo- und Kammermusik) von Tiroler Komponisten des 18. und 19. Jahrhunderts auf Hammerklavieren im Rahmen der CD-Reihe des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum Innsbruck und des ORF-Tirol sowie auch durch zahlreiche Rundfunkaufnahmen von Uraufführungen auf dem „modernen Klavier“, der Ersteinspielung (CD/ORF-Tirol 2004) und Notenherausgabe von Werner Pirchners Klaviermusik "Noten für die Pfoten" (erhältlich unter: www.wernerpirchner.com) und der Dozententätigkeit bei „Avantgarde Internationale Akademie für Neue Komposition und Audio-Art in Schwaz und Seefeld (Tirol)“.



Andrea Osti
Kategorie: Klavier

1987 bis 1993 war sie Schülerin und Jungstudentin am Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz, bei Renate Hübner-Hinderling. 1993 bis 1999 studierte sie am Meistersinger-Konservatorium in Nürnberg. Dort schloss sie bei Peter Thalheimer mit dem Musiklehrer-Diplom im Hauptfach Blockflöte ab. Fagott studierte sie anfangs bei Walter Urbach. 1995 bis 2001 studierte sie bei Karsten Nagel in München. Das Diplom im Hauptfach Fagott schloss Andrea Osti mit Auszeichnung ab. Neben Auszeichnungen bei Jugend musiziert und dem Jugendförder-Wettbewerb der Stadt Mainz mit der Blockflöte, erhielt sie 1996 und 1997 mehrere Preise bei dem IHK-Wettbewerb der Stadt Nürnberg mit dem Fagott. Sie war Mitglied im Bayerischen Landesjugendorchester und der „Jungen Österreichischen Philharmonie“. 1989 erhielt sie durch die Bayerische Orchesterakademie ein Praktikum bei dem Philharmonischen Orchester der Stadt Bad Reichenhall und dem Landestheater Coburg. 1999 erspielte sie sich ein Praktikum bei dem Stadttheater in Augsburg. Im Jahr 2000 war sie Mitglied der Münchner Orchesterakademie. Von Juni 2000 bis April 2001 hatte sie einen Aushilfsvertrag an der Bayerischen Staatsoper. Von 2002 bis 2004 machte sie eine Ausbildung zur Lehrerin der Alexander-Technik bei Daniel Süssstrunk in München. Seit August 2009 vervollständigt sie diese Kenntnisse mit der Fortbildung in Dynamischer Integration am Institut Grühling in Buchenberg. Die Lehrbefähigung erhält sie voraussichtlich im Jahr 2011. Seit 2004 unterrichtet sie an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu in Wangen die Fächer Fagott, Blockflöte, Bläserquintett und Bläserorchester. Seit Januar 2010 ist sie außerdem Zweigstellenleiterin der Jugendmusikschulzweigstelle Amtzell im Allgäu. Sie konzertiert aktuell solistisch im süddeutschen Raum und ist festes Mitglied der Kammerphilharmonie Bodensee Oberschwaben und des Ensembles EnCasa.



Stefan Peters
Kategorie: Gitarre

Geboren 1954 in Tegernsee (Oberbayern), Abitur, Studium am Mozarteum (Salzburg): Lehrer für elementare Musik- und Tanzerziehung (Orff-Institut 4 Jahre), Gitarre-Studium am Konservatorium Winterthur, Abschluss 1986 Lehrdiplom. Regelmäßige Weiterbildungen. 2006 Abschluss der Ausbildung: Klientenzentrierte Prozessbegleitung. Verheiratet mit einer Pfarrerin, keine Kinder, Unterrichtstätigkeit seit 1971 privat, seit 1973 an Musikschulen, z.Zt.: Musikschule Bülach, Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung, Musikschule der Stadt St. Gallen - alle in der Schweiz. Hobbies: Kunst (Malerei), Pferde (Western-Reiten), Tangotänzen, gut Essen und Trinken...

**Michael Posch****Kategorie: Gesang, Alte Musik**

Studium der Blockflöte am Kärntner Landeskonservatorium, Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien sowie an der Hochschule für Musik in Trossingen. Seine Konzerttätigkeit brachte ihn, neben den großen Spielstätten in Österreich, wie Konzerthaus und Musikverein in Wien, Stift Melk, Styriarte Graz, Brucknerhaus Linz und Schloss Ambras nicht nur in fast jedes Land in Europa sondern auch nach Kanada, Taiwan, Türkei, Marokko, Israel, Jordanien, Syrien, Libanon, Iran, Vereinigten Arabischen Emirate. Mehr als 35 CD-Rundfunk- und Fernsehaufnahmen in verschiedenen Ensembles für Alte Musik. Er leitet das auf frühe Musik spezialisierte Ensemble „UNICORN“. Er gibt regelmäßig Meisterkurse für Blockflöte in Österreich und Deutschland und unterrichtet Blockflöte am Konservatorium Wien wo er auch Leiter der Abteilung für Alte Musik ist.

**Dane Roberts****Kategorie: Violoncello/Kontrabass, Alte Musik**

Dane Roberts wurde in Iowa/USA geboren und lebt zur Zeit in Deutschland. Von 1978 bis 1980 studierte er an der University of Southern California Kontrabass. Es folgte ein Studium bei Prof. Johannes Auersperg an der Hochschule für Musik in Graz. In dieser Zeit lernte er auch bei F. Petracchi in Siena und studierte zudem Viola da Gamba bei José Vasquez an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien (1983-87). Seit 1986 ist er Mitglied des Chamber Orchestra of Europe und seit 2008 Mitglied des Freiburger Barockorchesters. Dazu spielt er regelmäßig als Violonist und Kontrabassist in zahlreichen führenden europäischen Ensembles wie der Musica Antiqua Köln, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, der Camerata Academia Salzburg, der Harmonie Universelle, der Collegium Vocale Gent, dem Orchestra of the 18th Century, dem Ensemble der Mozartwoche Salzburg, dem Ensemble Modern, dem Ensemble Anima Eterna, dem Concentus Musicus Wien und der Berliner Philharmoniker. Er unterrichtet an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main.

**Peter Roczek****Kategorie: Violoncello/Kontrabass**

Peter Roczek wurde in Wien geboren, studierte an der Musikakademie Violoncello, Komposition und Dirigieren. Nach mit Auszeichnung absolvierter Diplomprüfung und erfolgreichem Probespiel war er von 1969 bis 1993 Cellist im Orchester der Wiener Symphoniker. Danach wechselte er in das Orchestermanagement und war als Direktor und Büroleiter beim Tonkünstler-Orchester Niederösterreich tätig. In dieser Funktion fungierte er oft als Juror bei Wettbewerben in Wien, Niederösterreich und Vorarlberg sowie beim internationalen Cellowettbewerb in Genf. Im Jahre 1997 wurde ihm der Berufstitel „Professor“ verliehen.

**Peter Rohrsdorfer**

Kategorie: Offene Kammermusik, Holzbläser-Kammermusik, Schlagwerkensembles

Peter Rohrsdorfer absolvierte das IGP- und Konzertfachstudium an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien mit Auszeichnung. Zum Vertiefen seiner Kenntnisse absolvierte er Meisterkurse bei bedeutenden Saxophonisten wie Eugène Rousseau, Daniel Deffayet, Jean-Marie Londeix, Iwan Roth und dem Rascher Saxofon-Quartett. Er ist Professor an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz und unterrichtet an der Landesmusikschule Ried/Innkreis sowie bei zahlreichen Workshops und Seminaren. Seine weitere musikalische Tätigkeit ist gekennzeichnet durch die Zusammenarbeit mit namhaften Orchestern und Kammermusikensembles, wie den Wiener Philharmonikern, dem RSO Wien, dem Brucknerorchester Linz, dem Mozarteumorchester Salzburg und dem Klangforum Wien. Peter Rohrsdorfer ist Mitglied des „Ensemble Wiener Collage“ und Sopransaxophonist im Saxofonquartett „4 SAXESS“. Zahlreiche solistische Auftritte sowie die Produktion der Solo-CD „Sag's/X klassisch“ runden sein musikalisches Schaffen ab.

**Anke Schittenhelm**

Kategorie: Violine / Viola

Anke Schittenhelm studierte an der Hochschule für Musik Karlsruhe in der Meisterklasse von Ulf Hoelscher (Vorstudium). Sie setzte ihr Studium am Konservatorium Bern in der Meisterklasse von Igor Ozim fort und beendete dieses mit dem Lehrdiplom mit Auszeichnung. Ihre weitere Ausbildung führte sie ans College Conservatory Cincinnati/USA in die Meisterklasse von Dorothy Delay, die sie mit dem artist diploma with special honours abschloss. Ergänzende künstlerische Ausbildung erfuhr sie durch Wolfgang Marschner, Yfrah Neaman, das Tokio String Quartet und das Lassalle Quartet. Bereits im Alter von 24 Jahren wurde sie 1. Konzertmeisterin der Hofer Symphoniker. Drei Jahre später erhielt sie eine Gastprofessur an der Wesleyan University Bloomington/USA. 1999 erfolgte die Berufung an die Kunstuniversität Graz als ordentliche Professorin für Violine. Sie ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe, u.a. „International Starling Competition“. Viele solistische bzw. kammermusikalische Auftritte führten sie nach Deutschland, Israel, Russland, Tschechien, USA. Es liegen mehrere Rundfunkaufnahmen von Werken wie den Sonaten für Cembalo und Violine von J. S. Bach, Beethovens Violinromenzen, Brahms' Violinsonaten vor. Ihre Aufnahmen von Messiaens Quartett zum Ende der Zeit sowie Schuberts Oktett beweisen auch ihren engagierten Einsatz für die Kammermusik. Seit 1999 lebt Anke Schittenhelm in Graz und gründete dort das Kammerorchester „Capella Calliope“. Seit 2002 ist sie künstlerische Leiterin der Internationalen Kammermusiktage in Raumberg/Stmk. und seit 2004 Vorsitzende der ESTA Steiermark. 2006 und 2007 führten sie Rundfunkaufnahmen und Konzerte (Violinsonaten und Klarinettenquintett von W.A. Mozart, Klaviertrios von F. Schubert etc.) nach Budapest und Baden-Baden. Anke Schittenhelm setzt sich sehr für die Begabtenförderung ein. Sie ist Vorsitzende der Kommission zur Vergabe von Extrastunden des Landes Steiermark. Außerdem ist sie Mitglied des Landes- wie Bundesfachbeirates des Wettbewerbes „Prima La Musica“.





Peter Schmitz
Kategorie: Gesang

Peter Schmitz, Tenor, studierte nach dem Abitur zunächst Kirchenmusik an der Folkwang-Hochschule in Essen bei Prof. Gisbert Schneider (Orgel), bei Prof. Manfred Schreier und Prof. Ralf Otto (Dirigieren), Nach seinem Abschluß (A-Examen) mit Auszeichnung studierte er Gesang bei Detlef Zywietz und Prof. Soto Papulkas ebenfalls an der Folkwang Hochschule Essen. Die Künstlerische Abschlußprüfung Gesang absolvierte Peter Schmitz mit der Note "Sehr Gut". Es folgten Meister- und Interpretationskurse der Jeunesse Musicale und bei John Eliot Gardiner. Peter Schmitz war als Solist bei verschiedenen internationalen Festivals, Gastspielen und Konzerttourneen in Deutschland, dem europäischen Ausland sowie in Rußland und Japan eingeladen. Darüber hinaus arbeitete er mit verschiedenen renommierten Ensembles für alte und neue Musik. Neben seiner regen Konzerttätigkeit arbeitet Peter Schmitz als Gesangspädagoge an dem von ihm gegründeten "studio vocal" in Ochsenhausen (Oberschwaben). Darüber hinaus widmet er sich als Leiter des Konzertchors Federsee und des Männervokalensembles "Silcherchor Donau -Bussen" der Erarbeitung des klassischen oratorischen sowie des a capella Chorrepertoires. Rundfunkaufnahmen und CD – Produktionen runden seine Tätigkeit ab.



Peter Waldner
Kategorie: Orgel, Alte Musik

Peter Waldner studierte Musikwissenschaft und Germanistik an der Leopold - Franzens Universität in Innsbruck sowie Cembalo, Orgel und Klavier am Tiroler Landeskonservatorium bei Reinhard Jaud und Bojidar Noev. Von 1992 bis 1995 spezialisierte er sich mit Hilfe eines Stipendiums des Landes Tirol und des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst in Holland, Frankreich und der Schweiz auf die Interpretation Alter Musik an historischen Instrumenten: er studierte Cembalo bei Gustav Leonhardt in Amsterdam und William Christie in Paris, erhielt Unterricht bei Hans van Nieuwkoop und Kees van Houten an den historischen Orgeln von Amsterdam, Haarlem, Alkmaar und Helmond und bildete sich bei Jean-Claude Zehnder an der "Schola Cantorum" Basel im Clavichord- und Orgelspiel fort. Weiters besuchte er zahlreiche Meisterkurse in ganz Europa. Seit 1988 ist Peter Waldner Organist der Landschaftlichen Pfarre Mariahilf in Innsbruck. Derzeit unterrichtet er Cembalo, Orgel und Generalbaß am Tiroler Landeskonservatorium und am Mozarteum in Innsbruck. Zahlreiche CD- und verschiedene Rundfunkaufnahmen (ORF, RAI, Holländischer Rundfunk KRO) dokumentieren seine Vielseitigkeit. Seit 1994 spielt Peter Waldner in regelmässigen Abständen CDs mit Alter Musik an historischen Tasteninstrumenten ein, die zunächst im Eigenverlag, später dann beim ORF Tirol und Vorarlberg, beim Label "Extraplatte" Wien und in der ORF - Edition Alte Musik erschienen und von der internationalen Fachpresse sehr positiv rezensiert wurden. Seine beiden CDs "Orgellandschaft Ritten I & II" wurden mit dem Pasticcio-Preis des Österreichischen Rundfunks Ö1 ausgezeichnet. Peter Waldner ist künstlerischer Leiter der Innsbrucker Konzertreihe für Alte Musik "Abendmusic - Lebensmusik" und Gründer des Tiroler Ensembles für Alte Musik "vita & anima", mit dem er seit vielen Jahren unterschiedlichste Konzertprojekte realisiert.



Karl-Friedrich Wentzel
Kategorie: Holzbläser-Kammermusik

Diplommusikpädagoge, künstlerische Reifeprüfung, Soloobist im Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen, davor langjährige Mitwirkung als Oboist in der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz/Bodenseesinfonieorchester. Langjähriger erfolgreicher Lehrer für Oboe und Kammermusik an verschiedenen Musikschulen in Süddeutschland, zahlreiche Preisträgerinnen und Preisträger beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“. Vorlesungstätigkeit an den Musikhochschulen Karlsruhe und Trossingen zur Oboenmethodik.



Albin Zaininger
Kategorie: Schlagwerkensembles

Geboren 1962 in Wels/OÖ. Studium an der Hochschule "Mozarteum" in Salzburg, Privatstudium in München. Begründer und Mitglied diverser Ensembles und Orchester (u.a. Talking Mallets, SBO – Ried, SBO – Sinfonietta, All Percussion, Trio Milonga). Mitwirkung u.a. Brucknerorchester Linz, OÖ Brass Band, Juvavum Brass, Ensemble Aktuell, Sound – Inn – Brass, Big Band Connection. Verschiedene "Sprache – Musik" – Projekte mit dem Schauspieler Franz Strasser. Pädagoge im oberösterreichischen Landesmusikschulwerk. Von 2000 – 2006 Fachgruppenleiter für Schlaginstrumente im OÖ Landesmusikschulwerk. Seit 2006 Direktor der Landesmusikschule Marchtrenk/OÖ. Tätigkeit als Komponist. Juror (u.a. Prima la Musica, Orchesterbewerbe). Referent (Österreich, Südtirol). web: www.albinzaininger.at



Almuth Zimmerer-Klingler
Kategorie: Harfe / Hackbrett / Zither

1964 in Hallein, Salzburg geboren. Volksschule in Puch, Hauptschule in Hallein-Neualm, Matura 1982 am BORG, Josef-Preiß-Allee, Salzburg. Musikalische Ausbildung: Erster Blockflötenunterricht mit 5 Jahren, im Alter von 7 Jahren mit dem Hackbrettspiel begonnen, Gitarre ab dem 15. Lebensjahr. Gitarrenstudium am Mozarteum Salzburg (bei Prof. Wolfgang Guttman), 1992 abgeschlossen. 1992 – 1996: Hochschullehrgang für alpenländische Volksmusikinstrumente (Hackbrett), 1996 mit Auszeichnung abgeschlossen. 2003 – 2006: IGP II, Hackbrett am Mozarteum Salzburg (bei Petra Rischaneck), 2006 mit Auszeichnung abgeschlossen. Unterrichtstätigkeit am Musikum Salzburg seit 1983.

Tragwerksplanung | Projektmanagement | Örtliche Bauaufsicht | Baukoordination | Gutachtertätigkeit



INGENIEURKONSULENTEN FÜR BAUWESEN gbd ZT GmbH

Rigobert Diem | Eugen Schuler | Heinz Pfefferkorn | Sigurd Flora | Markus Beck
A-6850 Dornbirn Steinebach 13 T ++43 5572 23568 www.gbd.at



Öffentliche Abschlussveranstaltung

Sonntag, 11. März 2012, 10:30 Uhr

Vereinshaus „AMBACH“, Götzis

Überreichung der Urkunden durch Landesrätin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann

Moderation: Peter Heiler

Preisträgerkonzert

Sonntag, 13. Mai 2012, 11:00 Uhr

ORF Landesstudio Dornbirn



ORF

feldkirchfestival
6. bis 17. Juni 2012

Sagen-haftes aus Finnland und Norwegen
Orchesterkonzert, Jazz-Nacht und Jazz-Brunch, Musik & Kulinarik, Chor-Saxophon-Nacht, Oper, Indie-Pop uvm.
Mit Werken von Jean Sibelius, Edvard Grieg uvm.

Kartenvorverkauf
Stadtmarketing & Tourismus Feldkirch, T +43 5522 73467
www.v-ticket.at

www.feldkirchfestival.at

Wir bedanken uns sehr herzlich bei nachstehend angeführten
Sponsoren des Vorarlberger Landeswettbewerbes
prima la musica 2012

Kaufmann Ges.m.b.H. & Co KG, Bregenz	Musikhaus Hinteregger, Wolfurt
Musik Paul, Götzis	Musikhaus La Musica, Feldkirch
Walter Angerer, Klaviere, Götzis	m-music, Lustenau
Musikhaus Meier, Frastanz	Pianohaus, Dornbirn
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	Hermann Pfanner Getränke GmbH
Hilti Foundation, Schaan, FL	Bäckerei Schnell, Feldkirch
Illwerke/VKW, Bregenz	efef Fleischwaren GmbH, Hohenems
Längle und Hagspiel GmbH & Co KG, Höchst	Sutterlüty Handels GmbH
Stadtwerke Bregenz GmbH	Metzgerei Spieler, Feldkirch
Bachmann electronic GmbH, Feldkirch	Buchhandlung Brunner
gbd ZT Ingenieurkonsulenten für Bauwesen	ARGE Vpack
Rudolf Ölz Meisterbäcker	Ravensburger Spiele
Kulturamt der Stadt Dornbirn	Bludenz Kultur gGmbH
Kulturamt der Stadt Bregenz	Symphonieorchester Vorarlberg
Bregenzer Festspiele GmbH	Schubertiade GmbH
Feldkirch Festival	Theater Kosmos, Bregenz
ensemble plus	Vorarlberger Landestheater
Musikinstrumente Attila Nagy, Rankweil	Klavierstimmer Peter Lustenberger
Arpeggione Kammerorchester, Hohenems	Theater am Saumarkt, Feldkirch
Montafoner Sommer	Kunsthaus Bregenz
Theater am Kirchplatz, Schaan	Musik in der Pforte, Feldkirch
Wucher Helicopter GmbH, Ludesch	Seilbahnen Laterns GmbH
Getzner Textil AG, Bludenz	Klostertaler Bergbahnen GmbH Co KG
inatura Erlebnis Naturschau Dornbirn	Bergbahnen Mellau GmbH
Gasthof Traube, Braz	Hotel Alpenrose, Feldkirch
Gourmet-Hotel Deuring Schlössle, Bregenz	Thai Asien-Haus, Feldkirch
Pizzeria – Ristorante Caruso, Feldkirch	rauch café bar restaurant, Feldkirch
Pizzeria Bella Napoli, Dornbirn	Hotel Krone, Dornbirn
La Forchetta, Ristorante – Pizzeria, Lustenau	Braugaststätte Rössle Park, Feldkirch

Die Wettbewerbsergebnisse und Informationen erscheinen
täglich aktualisiert auf der Internetseite:

<http://www.musikschulwerk-vorarlberg.at>

Wettbewerbsbüro (während des Landeswettbewerbes): 05522/71110-65

Redaktion Programmheft:
Petra Hopfner, Marcus Hartmann

**Raiffeisen
Meine Bank**



RLB Kommunikation



**Wenn's um Kulturförderung geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Über Kunst und Kultur lässt sich bekanntlich streiten. Über das Engagement von Raiffeisen in diesen Bereichen nicht. Als Förderer der lokalen Kunst- und Kulturszene leistet Raiffeisen so einen entscheidenden Beitrag für die Gesellschaft und zur Lebensqualität vieler Menschen.
www.raiba.at